

BLACK WEEKS BEI HEINZE

20%* 30%*
40%* 50%*
AUF AUSGEWÄHLTE
JACKEN
& MÄNTEL

25%*
AUF
TOMMY HILFIGER
WOMEN

25%*
AUF
GERRY WEBER
& TAIFUN

25%
ZUSATZRABATT
AUF ALLE
BEREITS REDUZIERTEN
ARTIKEL IN DER
PARTY- UND
COCKTAILMODE

15%*
AUF
Marc O'Polo
EST. IN STOCKHOLM
MEN

25%
ZUSATZRABATT
AUF BEREITS
REDUZIERTER
KINDERMODE

20%*
AUF
DRYKORN
JOOP!

25%*
AUF
CALVIN KLEIN
TOMMY
JEANS

20%
ZUSATZRABATT
AUF BEREITS
REDUZIERTER
HOSEN & JEANS

20%*
AUF
MOS MOSH CINQUE
MARC AUREL

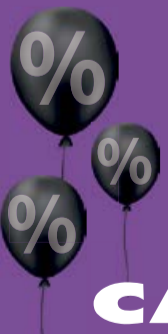


**BIS FREITAG,
24. NOV. 2023**



*AUSGENOMMEN BEREITS REDUZIERTER WARE

BEREITS JETZT REDUZIERT



LUISA CERANO

RR
RIANI

RR
RAFFAELLO ROSSI



CAMBIO

MARC AUREL

www.modehaus-heinze.de
www.facebook.com/ModehausHeinze
www.instagram.com/modehaus.heinze

*Waren Sie heute
schon bei Heinze?*

MODEHAUS
HEINRICH
Heinze

Heinze - Das Modezentrum in Frankenberg
Neustädter Str. 39-41, 35066 Frankenberg (Éder) | 06451 / 230610

Neuer Trikotsatz für den SV Feudingen



Über einen neuen Trikotsatz freute sich die 2. Mannschaft des SV Feudingen. Für die neue Fußball-Montur durfte sich der C-Kreisligist aus dem „Tannenwald“ bei Martin Bernshausen von BEMA Metall aus dem lokalen Industriegebiet „In den Espen“ bedanken. „Ich freue mich darüber, dass ich die Feudinger Zweite mit den Trikots unterstützen kann und wünsche weiterhin viel Erfolg. Bislang sieht die Bilanz im neuen Dress ja durchaus erfolgreich aus“, meinte Bernshausen mit einem Augenzwinkern. In der Tat lässt die Bilanz durchaus sehen: Das Team von Trainer Jens Schäfer rangiert auf Rang zwei und führt die Heimtabelle der C-Klasse an.

Heimspieltag „Am Stöppel“



Letzten Samstag war für die HSG Wittgenstein wieder ein Heimspieltag angesagt.



Hochmotiviert bereitet sich die E-Jugend auf den Wettkampf vor. (Fotos: privat)

Bad Berleburg. Den Auftakt macht die E-Jugend gegen die zweite Mannschaft der HSG Lüdenscheid 2. Das Team von Trainerteam Christian Bonilla, Jörg Weber und Jens Koppelman zeigte vor zahlreichen Zuschauern weitere Fortschritte und viele gute Aktionen. Die Gäste aus Lüdenscheid waren jedoch ein starker Gegner und konnten das Spiel für sich entscheiden. Die E-Jugend, die erst ihr drittes Spiel überhaupt bestritt, erntete nach Abpfiff dennoch den verdienten Applaus des Publikums. Am Samstag, 2. Dezember, geht es um 14.30 Uhr in der Dreifachturnhalle Erdtebrück mit dem nächsten Heimspiel weiter.

Das Spiel der D-Jugend gegen den TuS Grünenbaum musste leider ausfallen, da die gegnerische Mannschaft keine Mannschaft stellen konnte. Es wird versucht ein Nachholtermin zu finden. Weiter geht es für die D-Jugend am Sonntag, 3. Dezember, um 11.30 Uhr in Netphen. Den Abschluss des Tages machte die Herrenmannschaft gegen den TuS Fellinghausen. Auf Seite der HSG wusste man, dass sich nicht von der Tatsache täuschen lassen durfte, dass die Gäste noch punktlos waren, da diese all ihre Spiele nur sehr knapp verloren. Mit drei angeschlagenen Spielern gingen die Hausherren in das Spiel. Die mit Spielmacher Torben Henrich, Torhüter Valentin Topp und Außenspieler Silas Walter gefüllte Verletztenliste verlängerte sich im Vorfeld um Linkshänder Marek Spies.

Dennoch konnten die Wittgensteiner, auch dank Jens Koppelman der erneut aus-half, auf 3 Torhüter und 9 Feldspieler zurückgreifen.

Dies verhinderte jedoch nicht, dass man mit den bisher schwächsten 10 Minuten in das Spiel startete und mit 3:10 in Rückstand geriet. Eine Umstellung in der Abwehr sorgte für etwas mehr Stabilität, sodass der 7 Tore Rückstand nicht weiter anwuchs und man mit 11:18 in die Pause ging. Das Ziel für die zweite Halbzeit war klar: Die Steigerung im zweiten Teil der 1. Halbzeit sollte fortgeführt werden und der Rückstand verkürzt werden, um vor heimischem Publikum das Spiel in der Schlussphase nochmal spannend zu gestalten. Leider führten mehrere Fehler im Angriff zu einfachen Kontertorern der Fellinghäuser. Diese Rückschläge führte zu einer zunehmenden Unsicherheit

der Wittgensteiner die sich gleichermaßen auf Angriff und Abwehr auswirkte, sodass Fellinghausen das Spiel in der Höhe verdient mit 24:36 für sich entscheiden konnte. Die Leistungen von 12-Tore-Mann Massimo Achinger und Matthias Kroh, der vermehrt nur mit harten Fouls die zur Zeitstrafe führten zu stoppen waren, sorgten für einen Lichtblick an einem sonst gebrauchten Abend. Am kommenden Samstag heißt der Gegner wieder TuS Fellinghausen. Gespielt wird um 18 Uhr in Kreuztal.

HSG Wittgenstein - TuS Fellinghausen 24:36 (11:18) Es spielten: Adrian Scholz, Til Horchler, Andreas Dreisbach (alle Tor), Massimo Achinger 12/3, Felix Zumrodde 3/2, Fabian Loh 2, Matthias Kroh 2, Dennis Rauscher 2, Robin Becker 2, Etienne Penzin 1, Jens Koppelman und Malte Busch.



Die E-Jugend, die erst ihr drittes Spiel überhaupt bestritt, erntete nach Abpfiff dennoch den verdienten Applaus des Publikums.

Kienzle
Sanitätshaus
Lebenswert...

Sählingstraße 16
57319 Bad Berleburg
Tel.: 02751-92960

Hauptstraße 13
59955 Winterberg
Tel.: 02981-9271622

www.sanitaetshaus-wittgenstein.de

WITTGENSTEINER WOCHENPOST

Diakonie

*Ihre Auszeit -
unsere Kurzzeitpflege*

SENIORENSTIFT ELIM

Bad Laasphe-Oberndorf | Tel.: 02754/3747-0
www.altenheim-elim-gmbh.de

So erreichen Sie uns Öffnungszeiten: Montag - Freitag: 8:30-12:30 und 14:00-18:00 Uhr
Ederstraße 8 • 57319 Bad Berleburg • Telefon: 0 27 51 / 92 98 - 00 • Fax: 0 27 51 / 92 98 - 22

Verkauf anzeigen@wipo-online.de **www.wipo-online.de** **Redaktion** redaktion@wipo-online.de

Sitzung des Vereins

Weidenhausen. Der Gemeinschaftsverein Stünzel e.V. lädt alle Mitglieder des Vereins zu einer außerordentlichen Sitzung am Donnerstag, 30. November, um 19 Uhr, in den „Steffes Hof“ in Weidenhausen ein. Um rege Beteiligung wird gebeten.

In gemütlicher Atmosphäre

Niederlaasphe. Am Freitag, 17. November findet die diesjährige Mitgliederversammlung des AWO Ortsverein Bad Laasphe im Landgasthof Schäfer statt. Beginn ist um 18 Uhr. Nach einem kurzen Rückblick und den Wahlen lädt der Ortsverein zu einem Imbiss ein, bei dem sich die anwesenden Mitglieder in gemütlicher Atmosphäre austauschen können.

Zu Besuch in Walpersdorf

Glashütte. Der Schützenverein Glashütte besucht am Samstag, 18. November das Konzert der Musikkapelle Walpersdorf, welches diesmal unter dem Motto Filmmusik steht. Die Abfahrt ist für 19 Uhr geplant. Um für eine passende Fahrgelegenheit zu sorgen, wird um zeitnahe Anmeldung beim 1. Vorsitzenden Kevin Roth gebeten. Der Vorstand freut sich über rege Beteiligung der Mitglieder.

Junge Feuerwehrleute bestehen ihre Prüfung



Wie der Name „Grundausbildung“ schon verrät, werden weitere Lehrgänge mit vielen Ausbildungsstunden, bis zum perfekten Feuerwehrmann oder Feuerwehrfrau folgen. (Foto: privat)

Bad Berleburg. 35 junge Feuerwehrleute der FFW Bad Berleburg haben in Aue-Wingehausen die Grundausbildung Teil A der Truppmannausbildung der Freiwilligen Feuerwehren erfolgreich bestanden. Matthias Limper, stellvertretender Chef der Berleburger Feuerwehr, gratulierte als erster und empfahl allen Teilnehmern sich einen großen Ordner für die Teilnahmeurkunde anzulegen, da noch viele folgen würden. Er sei schließlich ein langer Weg bis zum Stadtbrandinspektor, fügte er mit einem Augenzwinkern hinzu. Nach einer mehrmonatigen „Einarbeitungszeit“ in ihren

Stammeneinheiten, wurden den neuen Feuerwehrleuten in dem 40-stündigen Lehrgang unter der fachlichen Anleitung erfahrener Kameraden, die Befähigung zur Übernahme grundlegender Tätigkeiten im Lösch- und Hilfeleistungseinsatz beigebracht. Im Einsatz müssen die Kameraden funktionieren wie ein Schweizer Uhrwerk, jeder muss wissen was zu tun ist und alle Handgriffe müssen sitzen um einen Brand oder eine Notfallsituation so sicher und so schnell wie möglich abzuwickeln. Ein weiteres wichtiges Element der Ausbildung ist die Eigensicherung und die Fähigkeit sich selbst oder in lebensbedrohliche

Lagen geratene Kameraden zu retten. Aber damit nicht genug, wie der Name „Grundausbildung“ schon verrät, werden weitere Lehrgänge mit vielen Ausbildungsstunden, bis zum perfekten Feuerwehrmann oder Feuerwehrfrau folgen. Ausbildungsbeauftragter Thomas Sperschneider und die beiden Lehrgangsteilnehmer Jörg Höse und Sebastian Fischer freuten sich deshalb um so mehr mit welchem großen Eifer die Lehrgangsteilnehmer und die Ausbilder bei der Sache waren. Folgende Teilnehmer haben teilgenommen und bestanden (alle FF Bad Berleburg): Josephine Dickel, Joanna

Pantaleoni, Johannes Dickel, Matthias Homrighausen, Ludwig Schmidt, Björn Bernhardt, Lukas Bock, Anna-Luisa Womelsdorf, Milena Aderhold, Lukas Geil, Marlon Strackbein, Janis Zacharias, Sina-Christin Koch, Lara Marie Limper, Emma Achenbach, Jens Schiekel, Katja Schiekel, Leon Becker, Oliver Menn, Christian Wickel, Maurice Alberich, Alia Steinbeck, Björn Thielen, Milo Bald, Leon Surek, Mirco Leopold, Fynn-Leon Wied, Hendrik Saßmannshausen, Niklas Schlapbach, Jonas Schulte, Rouven Eike Wegner, Oliver Wieland, Marc Unterhalt, Sarah-Lena Schmeck und Miriam Schuppener.

Versammlung der Jäger

Girkhausen. Die nächste außerordentliche Versammlung der Jagdgenossenschaft Girkhausen findet am Freitag, 17. November, um 19.30 Uhr im „Graberhof“ statt. Um zahlreiche Beteiligung an der Versammlung wird gebeten.

Offener Kreis für Frauen

Bad Berleburg. Der Offene Kreis für Frauen trifft sich am Donnerstag, 16. November um 16 Uhr im Christus-Haus, Kleiner Saal zum Thema: „Notfallseelsorge in Wittgenstein“. Referent an diesem Nachmittag ist Pfarrer Detlev Schnell. Herzliche Einladung an alle Interessierten.

Gottesdienst mit Abendmahl

Banfe. Zu ihrem nächsten Gottesdienst am Sonntag, 19. November, um 10 Uhr im Gemeindehaus in Banfe lädt die Evangelische Gemeinschaft Banfetal herzlich ein. In diesem Gottesdienst wird Günter Schenk zu Gast sein und die Predigt halten. Im Anschluss daran feiert die Gemeinschaft noch gemeinsam das Abendmahl. Wer nicht zum Gemeindehaus kommen kann, hat die Möglichkeit trotzdem den Gottesdienst über Zoom zu hören. Dies ist über Telefon und Internet möglich; die Zugangsdaten für Zoom können telefonisch unter ☎(02752) 77 92 erfragt oder per E-Mail an klaus-wagner-bb@web.de angefordert werden.

Staffelstabübergabe mit Pauken und Trompeten



Mit einem Benefizkonzert zusammen mit der Musikschule Wittgenstein wird das Jubiläum des Städtischen Gymnasiums Bad Laasphe beendet und das der Sparkasse Wittgenstein eingeläutet. Hier zu sehen: Corie Hahn, Axel Theuer, Holger Sassmannshausen, Thorsten Roth, Sebastian Näther und Bettina Bürger-Schöblier. (Foto: wipo)

Bad Laasphe. Dass man in Wittgenstein ein Jubiläum ordentlich feiern kann, ist durchaus bekannt. So hat dieses Jahr auch das Städtische Gymnasium Bad Laasphe sein 100-jähriges Bestehen gefeiert, und das bereits mit einer Reihe von Veranstaltungen. „Es war ein tolles Jubiläumsjahr“, fasst Schulleiterin Corie Hahn das ausschlaggebende Jahr zusammen. Doch eine Aktion kommt noch dazu. Denn das Gymnasium

wird zur Beendigung des Jubiläumsjahres den Staffelstab am Donnerstag, 7. Dezember, an die Sparkasse Wittgenstein weitergeben. Diese wird nächstes Jahr ihr 175-jähriges Jubiläum feiern und setzt nun den Startschuss ihrer Feierlichkeiten. Gefeiert wird diese Übergabe buchstäblich mit Pauken und Trompeten, denn geplant ist ein Benefizkonzert, bei dem alle mitmachen können. Bei einem Projektchor und einem Projek-

torchester kann sich jeder - ob Sänger oder Instrumentalist - in das musikalische Geschehen einbringen. Mit jedem Instrument kann daran teilgenommen werden. Der Projektchor probt dafür etwa am Montag, 27. November, und am Montag, 4. Dezember jeweils um 18 Uhr in der Aula des Gymnasiums. Die Gesamtprobe findet am Tag des Auftritts ebenda um 16.30 Uhr statt. (Fortsetzung auf Seite 9)

*Unser großer
Weihnachtsmarkt
ist ab sofort eröffnet
...mit stilvollen Deko-Ideen*

Mehr Advent erleben...

Exklusiv Frischblumenfloristik

... lassen Sie sich von unserer großen Christosen-Vielfalt inspirieren

Weihnachtssterne in großer Auswahl

Lichterglanz & Sternenzauber

Lassen Sie sich von unserem großen Angebot an kreativen Beleuchtungsideen für drinnen und draußen begeistern.

Blumenhof Rosenberger GmbH

35578 Wetzlar, Hörnsheimer Eck 27
35716 Dietzhölztal-Ewersbach, Friedrichstr. 5

Folgt uns auf Instagram: [blumenhof_rosenberger](#)

www.blumenhof-rosenberger.de

46. Woche. Gültig ab 15.11.2023

REWE
Dein Markt

**KNALLER
AKTION**



Knaller
%

Entdecke jede Woche über 300 Angebote im Markt, im Web und in der REWE App.



Eindeutige Top-Angebote!

%
%
Dr. Oetker Die Ofenfrische Vier Käse tiefgefroren, je 410-g-Pckg. (1 kg = 5.41)
Aktion 2.22

%
MEGGLE Feine Butter
Meggle Feine Butter oder Streichart je 250-g-Pckg. (1 kg = 6.36)
Aktion 1.59

%
Bonne Maman Konfitüre versch. Sorten, je 370-g-Glas (1 kg = 6.73)
Aktion 2.49
2.22 (1 kg = 6.00)
Preis mit App Coupon

%
Coca-Cola*, Coca-Cola Zero*, Fanta oder Sprite Mischkasten versch. Sorten, *koffeinhaltig, je 12 x 1-l-Fl.-Kasten (1 l = 0.79) zzgl. 3.30 Pfand
Aktion 9.49

REWE Beste Wahl
Spanien: Clementinen Sorte: siehe Etikett, Kl. I, je 1-kg-Netz
Aktion 2.29

Spanien: Zucchini Kl. I, je 1 kg
Aktion 1.49

Spanien: Eisbergsalat Kl. I, je St.
Aktion 0.95

Patros Leicht Weichkäse, je 150-g-Pckg. (1 kg = 11.27)
Aktion 1.69

Alta Badia ital. Hartkäse, mind. 50% Fett i.Tr., je 100 g
Aktion 1.99

Pluma Kochschinken Premium Cru je 100 g
Aktion 1.69

Rinder-Hackfleisch Family Pack, je 1000-g-Pckg.
XXL-Pack
Aktion 8.88

Philadelphia versch. Sorten, je 200-g-Pckg. (1 kg = 4.75)
Knaller 0.95

Ferrero Die Besten Classic, je 269-g-Pckg. (1 kg = 18.55)
Aktion 4.99

Corny Müsliriegel Schoko je 6 x 25-g-Pckg. (1 kg = 8.60)
Aktion 1.29

3 Glocken Genuss Pur Pasta versch. Ausformungen, je 500-g-Btl. (1 kg = 2.22)
Aktion 1.11

Erasco Eintopf versch. Sorten, je 800-g-Dose (1 kg = 2.49)
Aktion 1.99

Zewa Wisch & Weg Original Kompostierbare Tücher, je 4 x 45-Blatt-Pckg.
Aktion 2.49

Volvic Mineralwasser leichtperliger oder natureller, je 6 x 1,5-l-Pckg. (1 l = 0.44) zzgl. 1.50 Pfand
Aktion 3.99

Pepsi versch. Sorten, koffeinhaltig, je 1,5-l-Fl. (1 l = 0.66) zzgl. 0.25 Pfand
Aktion 0.99

Elisabethen Quelle Mineralwasser versch. Sorten, je 12 x 1-l-Fl.-Kasten (1 l = 0.42) zzgl. 3.30 Pfand
Aktion 4.99

REWE Markt GmbH, Domstr. 20 in 50668 Köln, Namen und Anschrift der Partnermärkte finden Sie unter www.rewe.de oder der Telefonnummer 0221 - 177 397 77. Unser Unternehmen ist Bio-zertifiziert durch DE-ÖKO-006.

Druckfehler vorbehalten. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen. Aktionspreise sind zeitlich begrenzt. Verkauf nur solange der Vorrat reicht. Artikel sind nicht ständig im Sortiment. In fast allen Märkten erhältlich. Abbildung beispielhaft.

Bitte beachte unsere Öffnungszeiten am Markt. Angebote gültig bei REWE und REWE CENTER.

Das Reparatur-Café öffnet

Erndtebrück. Das Team vom Reparatur-Café Erndtebrück beziehungsweise von Wittgenstein im Wandel lädt wieder ein zum Reparatur-Café - zum letzten Mal in diesem Jahr, dann ist bis zum Januar Winterpause: Am Samstag, 18. November, werden in der Zeit von 9 bis 12 Uhr wieder Elektro- und Nähreparaturen sowie Fahrradreparaturen angeboten. Das Reparatur-Café findet wie bisher im Gemeinderaum der katholischen Kirche in Erndtebrück statt. Für die Elektro- und Nähreparaturen ist spätestens um 11 Uhr Annahmeschluss. Für die Fahrradreparaturen wird um vorherige telefonische Anmeldung gebeten, damit Rücksprache mit dem Reparatur-Profi gehalten werden kann. Diese Anmeldungen erfolgen unter ☎(02759) 2149 560.

Auf den Spuren des Nachtwächters

Bad Berleburg. Am Donnerstag, 23. November, wird sich um 19.15 Uhr, beim Café Anno Dazumal zu der Tour „Auf den Spuren des Nachtwächters“ mit Frank Rother getroffen. Die Tour

dauert etwa bis 20 Uhr. Weitere Informationen und Anmeldungen gibt es unter ☎(0152) 017 522 74 (gern per WhatsApp). Es wird darum gebeten den Unkostenbeitrag passend mitzubringen.

Schach fördert die geistige Fitness

Bad Berleburg. Der Interkulturelle Mehrgenerationentreffpunkt Bad Berleburg startet einen neuen Schachclub, der jeden Montag von 17.15 bis 19.15 Uhr stattfindet. Schach fördert die geistige Fitness, die Konzentration und den sozialen Zusammenhalt. Die Mitglieder stehen bereit, um Anfängern die Grundlagen

beizubringen und gemeinsam spannende Partien zu spielen. Der Schachclub findet im Interkulturellen Mehrgenerationentreffpunkt des DRK KV Siegen-Wittgenstein e.V. in der Poststraße 40 (alte Landratsvilla) statt. Eine Anmeldung ist unter ☎(0151) 255 117 07 oder unter a.george@drk-siegen-wittgenstein.de.

Kaninchenschau im Vereinsheim



Die Vorführung der Kanin-Hop Gruppe ist für Interessierte gewiss einen Besuch wert. (Foto: Verein)

Oberes Lahntal e.V. eine Kaninchenschau im Vereinsheim in Rüppershausen. Der Vorstand und die Mitglieder des Vereins laden hierzu herzlich ein. Das Ausstellungswochenende beginnt am Samstag, 18. November, im Rahmen eines gemütlichen Abends ab 18 Uhr mit Bratwürstchen und frisch gezapftem Pils. Die Kaninchenausstellung findet am Sonntag, 19. November, von 10 bis 17 Uhr statt. Für das leibliche Wohl ist mit Würstchen und Pommes sowie leckeren Waffeln, Kaffee und weiteren Getränken bestens gesorgt. Um 14.30 Uhr am Sonntag hat der Verein eine Vorführung der Kanin-Hop Gruppe geplant. Es gibt eine Tombola und der Eintritt ist wie immer frei.

Rüppershausen. Am kommenden Wochenende, 18. und 19. November, veranstaltet der Kaninchenzuchtverein W 241

UNSER TEAM SUCHT

HILFE!!!

tüchtige(n) Kurierfahrer(in)
die/der 2 mal wöchentlich (Di. und Fr.)
jeweils ca. 6 Stunden abends/nachts
Zeitungen zu den Verteilern in Wittgenstein ausliefert.

Wir erwarten:

- Führerschein Klasse B (wünschenswert BE mit Anhänger)
- Teamfähigkeit
- Einsatzbereitschaft
- Verantwortungsbewusstsein
- Ortskenntnisse in Wittgenstein

Wir bieten:

- gute Entlohnung
- tolles Betriebsklima
- Arbeit, die Spaß macht
- Dauerarbeitsplatz
- Flexible Arbeitszeiten

Interessiert? Dann bewerben Sie sich mit Lebenslauf unter:
☎ 02751 / 92 98 13 • ✉ vertrieb@wipo-online.de
Ederstraße 8-10 • 57319 Bad Berleburg
Wir freuen uns. **Wittgensteiner Wochenpost GmbH**

Stellenangebote

Griesenbeck

Hoste scho gehert?
Wir suchen Dich!

Auslieferungsfahrer (m/w/d)
in Vollzeit / Tagestouren
Mo.-Fr. (meist 4-Tage Woche)
C1 oder alte FS Kl. 3

Bewerbung an:
Wittgensteiner Baumwollweberei Griesenbeck
Bad Laasphe-Saßmannshausen
Hopfengarten 15 • Tel. 02754 / 218
mail@griesenbeck.de

Unser Team braucht Verstärkung!
Wir suchen zum nächstmöglichen Termin
eine/n Friseur/in (m/w/d)
in Voll- oder Teilzeit

haarIDee
Salon Anette Berretz

haarIDee Salon Anette Berretz
Blismarckstraße 4 • 57319 Bad Berleburg
Tel.: 0 27 51 - 73 37

INTEGRAL

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt für eine Jugendwohngruppe in Biedenkopf

Pädagogische Mitarbeiter für die Betreuung von unbegleiteten minderjährigen Ausländern (m/w/d)

Die ausführliche Stellenanzeige finden Sie unter:
www.integral-online.de/jobs

WITTGENSTEINER WOCHENPOST

DEIN NEUER JOB

Wir freuen uns auf Dich!

Mindestalter 13 Jahre; bis 520,- Euro möglich

www.wipo-online.de/zustellerbewerbung

Aue **Feudingen**
Arfeld **Hatzfeld**
Beddelhausen **Hatzfeld - Eifa**
Feudingerhütte **Raumland**
Fischelbach **Richstein**
Girkhausen **Volkholz**
Schwarzenau **Zinse**
Wingeshausen

Du bist zuverlässig und ortskundig! Interessiert? Dann bewirb Dich jetzt unter:

INTEGRAL

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt für eine Jugendwohngruppe in Biedenkopf eine

Hauswirtschaftskraft (m/w/d)

Die ausführliche Stellenanzeige finden Sie unter:
www.integral-online.de/jobs

SCHWARZ-SCHILLING UND COLLEGEN

Wir suchen:
eine/n Notarfachangestellte/n (m/w/d)
in Voll- oder Teilzeit für unser Büro Hilchenbach

Wir bieten:
eine flexible Arbeitszeitgestaltung
vielseitige Fort- und Weiterbildungsangebote
attraktive Vergütung

Bewerbungen richten Sie bitte an:
Schwarz-Schilling & Kollegen, z.Hd. RAuN Jan-Oliver Klingebiel,
In der Herrenwiese 5, 57271 Hilchenbach
klingebiel@kanzlei-ssc.de

**Wohn
Centrum
Wissenbach**

**KÜCHEN
AKTIONSTAGE**

vom 15. bis 22. November 2023

Perfekte Küchenplanung



& Top-Beratung



Kochfeld „T58TL6EN2“

mit 4x Flächeninduktion, Kochfeldabzug
und TwistPad

1.799,-



in vielen
verschiedenen
Design erhältlich

Backofen „B29CR3AY0“

mit Heißluft und Touchdisplay

959,-



Küche in Betonoptik, inkl. Ceranfeld, Backofen, Dunst-
abzug, Geschirrspüler und Kühlschrank

frei plan- und gestaltbar! **3.598,-**

Wohn Centrum Wissenbach GmbH

**Möbel
Lübeckoff**

Ihr Berater-Einrichtungshaus!

Ahornweg 32, 35713 Eschenburg-Wissenbach

Tel: 0 27 74/9 11 00

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 10.00-19.00 Uhr • Sa: 10.00-17.00 Uhr

www.lueckoff-wcw.de



Senioren

und Gesundheit



Café Zeit

Für Menschen mit Demenz
und ihre An- und Zugehörigen

Bad Berleburg. Viele pflegende Angehörige von Menschen mit Demenz fühlen sich mit der Situation überfordert und allein gelassen, soziale Kontakte brechen ab. Mal durchatmen und sich mit anderen bei Kaffee und Kuchen in geselliger Runde austauschen, all dies bietet „Café Zeit“ - ein neues Angebot für Menschen mit Demenz und ihre An- und Zugehörigen. Die Treffen finden ab Mittwoch, 29. November, um 15 Uhr, danach jeden letzten Mittwoch

im Monat unter der Anleitung einer gerontopsychiatrischen Fachkraft, in der Ederstraße 70, statt. Die Teilnahme ist kostenlos. Das Angebot findet in Kooperation des Kontaktbüros Pflegeselbsthilfe Siegen-Wittgenstein, der Atempause Wittgenstein sowie des DRK Bad Berleburg statt. Informationen und Anmeldung gibt es bei Manuela Afflerbach, ☎(02754) 21 20 838 oder per Mail an afflerbach@atempause-wittgenstein.de.

Gesund essen im Alter

Mangelernährung kann gefährliche Folgen haben



Wer im Alter fit bleiben möchte, sollte auf eine gesunde und mineralstoffreiche Ernährung achten. (Foto: DJD/Verband der Kali- und Salzindustrie/Getty Images/evgenyatamanenko)

Um auch im Alter möglichst lange fit und gesund zu bleiben, kann man einiges tun – zum Beispiel sich regelmäßig bewegen, soziale Kontakte und Hobbys pflegen. Besonders wichtig aber ist eine ausgewogene und vielseitige Ernährung.

Hoher Bedarf an Nähr- und Mineralstoffen

Zwar sinkt im Alter der Energiebedarf des Körpers, nicht aber der Bedarf an Nähr- und Mineralstoffen. Wenig Fette und Kohlenhydrate, dafür vitamin-, ballast- und eiweißreich essen – das ist optimal für eine gesunde Versorgung. Obst, Gemüse oder Salat sowie Milchprodukte wie Joghurt, Quark oder Käse sollten daher regelmäßig auf dem Speiseplan stehen – ebenso wie Vollkornbrot oder Haferflocken, ein Stück Fisch, Fleisch oder Eier. Als gesundes Extra sind etwa Nüsse oder Trockenobst gut geeignet. Bei einer Mangelernährung baut der Körper ab, wird anfälliger für Infektionen und Krankheiten. Ein besonderes Augenmerk sollte man

zudem auf eine ausreichende Versorgung mit Salz haben – unter www.kalialsalz.de gibt es dazu Informationen. Denn viele Senioren haben einen Natriummangel. Neben Medikamenten – etwa Entwässerungsmittel oder Antidepressiva – können zu salzarmes Essen, besonders in Verbindung mit zu geringer Flüssigkeitsaufnahme, einen Salzverlust auslösen. Und der kann gefährliche Folgen haben.

Natriummangel ist bei Senioren weit verbreitet

So ist ein zu niedriger Natriumspiegel im Blut die häufigste Elektrolytstörung in der Notaufnahme überhaupt. Jeder 20. ältere Patient in der Hausarztpraxis leidet an einem Natriummangel. Doch häufig wird der weder vom behandelnden Arzt noch von den Angehörigen oder den Patienten selbst erkannt. Man schiebt die Symptome auf das zunehmende Alter oder – noch schlimmer – man diagnostiziert eine beginnende Demenz. Ein Mangel an dem Mineralstoff Natrium kann nämlich genau

solche Symptome verursachen. „Das sind Aufmerksamkeitsstörungen bis hin zur Verwirrtheit, Konzentrationsstörungen, Gangunsicherheit“, erklärt Dr. Dag Schütz, Klinikdirektor am evangelischen Krankenhaus Essen-Mitte.

Lebensnotwendiges Mineral

Natrium ist ein lebensnotwendiges Mineral, das im Körper an vielen Stoffwechselfvorgängen entscheidend beteiligt ist. Beispielsweise bei der Reizweiterleitung der Nervenzellen, es ist für den Herzrhythmus und die Muskelfunktionen unverzichtbar. Bei einem zu niedrigen Natriumwert sind all diese lebenswichtigen Funktionen gestört. Unser Körper kann Natrium und andere Mineralstoffe wie Kalium und Magnesium nicht selbst bilden, sie müssen etwa über die Nahrung aufgenommen werden. Es gibt Empfehlungen, wie viel Gramm Salz pro Tag es sein sollen. „Man muss es sicherlich nicht übertreiben“, so Dr. Schütz, „aber man sollte es definitiv auch nicht ‚unter‘-treiben.“ (djd)



Die Bestattung in der Natur

Lernen Sie bei einer kostenlosen Waldführung den **FriedWald Bad Laasphe** kennen. Die FriedWald-Försterinnen und -Förster zeigen Ihnen den Wald und beantworten alle Fragen rund um Baumbestattung, Kosten und Vorsorge.



Die nächsten Termine:

9. Dezember 2023 um 14 Uhr
20. Januar 2024 um 14 Uhr



Jetzt informieren und anmelden:

Tel. 06155 848-100 oder unter www.friedwald.de/bad-laasphe



„Gegen dumme Zufälle ist kein Kraut gewachsen. Aber ich war auch nie so der Kräuter-Typ. Ich verlasse mich lieber auf den Hausnotruf vom Roten Kreuz. Da bleibt im Notfall nichts dem Zufall überlassen.“

Jetzt neu in Wittgenstein!
24 Stunden
DRK - Hausnotruf Bereitschaftsdienst
in Zusammenarbeit mit dem
DRK-Ortsverein Bad Laasphe e.V.

Hausnotruf.
Bunter, sicherer, unbeschwerter.

DRK-Kreisverband Siegen-Wittgenstein e.V.
Bismarckstraße 68 · 57076 Siegen · Tel. 0271 33716-0
info@drk-siegen-wittgenstein.de · www.drk-siegen-wittgenstein.de

Leben Sie mit uns



HAUS MARIA
Altenwohn- und
Altenpflegeheim





Viele ältere Menschen benötigen von einem bestimmten Zeitpunkt an qualifizierte Hilfe. Bei uns findet jeder die Betreuung, die seinen individuellen Bedürfnissen entspricht. Vom betreuten Wohnen bis zur ganzheitlichen umsorgenden Pflege.

Mit 71 Pflegeplätzen in Einzel- und Doppelmöglichkeiten bieten wir Seniorinnen und Senioren ein Zuhause und ein Stück Heimat.

Haus Maria Altenwohn- und Altenpflegeheim GmbH
Buchenstraße 1-5 · 35236 Breidenbach
Telefon 06465-911966 · www.hausmaria.com



Zu Besuch in der Ederhöhe



Auch in diesem Jahr besuchten die Beddelhäuser Kinder die Seniorinnen und Seioern mit ihren Laternen. (Foto: privat)

Beddelhausen. Am Samstag, 11. November feierte die Ederhöhe Sankt Martin. Wie

es schon Tradition ist, kamen die Beddelhäuser Kinder mit ihren Laternen zur Ederhöhe

und erfreuten die Seniorinnen und Senioren. Schon seit vielen Jahren gehört dieser Besuch zu

Topfit durch die schönsten Jahre

Wie man mit 50+ die Gelenke schmerzfrei und beweglich hält



Gemeinsam macht es mehr Spaß: Regelmäßiger schonender Sport wie Yoga oder Gymnastik ist wichtig für die Stärkung des Gelenkknorpels. (Foto: DJD/Arthrex/AdobeStock/Robert Kneschke)

Best Ager ist längst ein geflügelter Begriff – und 50 ist das neue 30. Menschen in der zweiten Lebenshälfte fühlen sich oft viel jünger, als sie sind, und wollen ihre Zeit aktiv genießen, viel unternehmen, reisen, Hobbys nachgehen. Leider aber können sich gerade in diesem Alter die ersten „Zipperlein“ bemerkbar machen. Zu den häufigsten Beschwerden gehört hier die Arthrose: Etwa jeder fünfte Erwachsene in Deutschland leidet darunter. Frauen sind öfter betroffen als Männer. Beim sogenannten Gelenkverschleiß kommt es zu einem allmählichen Verlust von Knorpelgewebe, der bis hin zu freiliegenden Knochenoberflächen führen kann. Arthrose ist mit Schmerzen sowie einer eingeschränkten Beweglichkeit verbunden, deshalb kann sie die Lebensqualität stark beeinträchtigen.

Bewährte und moderne Behandlungsoptionen

Da Arthrose nicht heilbar ist, liegt der Schwerpunkt der Behandlung darauf, den Knorpel zu erhalten und Schmerzen zu lindern. Dazu stehen neben Physiotherapie beispielsweise herkömmliche Schmerzmittel sowie Injektionen mit Kortison

oder Hyaluronsäure zur Verfügung. Eine wirksame, innovative und sehr gut verträgliche Option ist außerdem die ACP-Therapie. Dabei wird eine kleine Menge Eigenblut in einem speziellen Trennverfahren in der Zentrifuge so aufbereitet, dass Plasma mit einer zwei- bis dreifachen Konzentration an Blutplättchen übrig bleibt. Dieses körpereigene plättchenreiche Plasma wird anschließend in das betroffene Gelenk gespritzt. Dort kann es den körpereigenen Heilungsprozess anregen, die Knorpelbildung fördern und Entzündungen reduzieren. In verschiedenen Studien wurden so vielversprechende Erfolge erzielt, bewährt haben sich drei bis fünf Injektionen mit ACP im ein- bis mehrwöchigen Abstand. Unter www.acp-therapie.de gibt es weitere Informationen und eine praktische Arztsuche. Die rein biologische Therapie ist besonders für Patienten mit leichter und mittelgradiger Arthrose geeignet. Das bedeutet: Frühes Handeln hilft.

Mit Bewegung und guter Ernährung gegensteuern

Genau dies gilt generell im Kampf gegen den Knorpelverschleiß. Schon bei den ersten

den Highlights im Jahr. Unter der Leitung des TuS Beddelhausen laufen die Kinder durch den Ort hoch zur Ederhöhe, wo sie immer erwartungsvoll und freudig empfangen werden. Gemeinsam werden einige Laternenlieder gesungen, die Kinder präsentieren stolz ihre Laternen und für alle gibt es leckere Stutenmänner von der Bäckerei Hüster, die die Stiftung Ederhöhe für alle spendiert. In diesem Jahr bekamen die Ederhöher zusätzlich noch schöne selbstgemachte Windlichter geschenkt. Eine schöne Tradition die hoffentlich auch im nächsten Jahr wieder stattfindet.

POSTSTRASSE 41 • 57319 BAD BERLEBURG

**Hörgeräteanpassung
ausschließlich aus
Meisterhand**



Per Wiebelhaus
Ihr Hörakustik-Meister
Tel.: 02751-7172

WIEBELHAUS
OFFICE
HÖRAKUSTIK
UHREN
SCHMUCK



Diakonie

beachtet und geachtet

SENIORENSTIFT ELIM

Wir bieten Ihnen:

- Lang- und Kurzzeitpflege
- Betreuung dementer Bewohner
- Palliativversorgung
- große und helle Zimmer
- eigene Küche
- Betreutes Wohnen



Oberndorfer Straße 46a | 57334 Bad Laasphe-Oberndorf
Tel.: 0 27 54 / 37 47-0 | www.altenheim-elim-gmbh.de

Stiftung Ederhöhe

Seniorenheim • Betreutes Wohnen • Häuslicher Pflegedienst






Unser **Seniorenheim** und das **Betreute Wohnen** liegen inmitten der malerischen Naturoase „Ederhöhe“. Wir bieten älteren Menschen ein, in ihren Möglichkeiten, selbstbestimmtes Leben innerhalb einer starken Gemeinschaft. Im Gestalten und Erleben von Kultur, Kunst, Religion und Natur und in der Begegnung von Mensch zu Mensch schöpfen sie Kraft und Inspiration.

Unser **Häuslicher Pflegedienst** besteht bereits seit über 20 Jahren. Wir betreuen derzeit ca. 120 Menschen im Unteren Edertal, im Raum Bad Berleburg sowie dem angrenzenden Hessen. Wir fördern die Eigenständigkeit des Individuums, unabhängig von Alter oder Krankheit.

Zentrale Faktoren unserer täglichen Arbeit in der anthroposophischen Gemeinschaft Ederhöhe sind gegenseitiges Vertrauen, Achtsamkeit und ein würdevoller, respektvoller Umgang miteinander.

Sie möchten uns kennenlernen?

Ihre Ansprechpartnerin
Seniorenheim & Betreutes Wohnen:
Sandra Schaar
Ederhöhe 4
57319 Bad Berleburg-Beddelhausen
Telefon Verwaltung: 02755 386996-130
Telefon Pflege: 02755 386996-103
E-Mail: info@ederhoehe.de

Ihre Ansprechpartnerin
Häuslicher Pflegedienst:
Julia Trapp
Ederhöhe 1
57319 Bad Berleburg-Beddelhausen
Telefon: 02755 969063
E-Mail: pflagedienst@ederhoehe.de



www.ederhoehe.de

Folk zwischen den Jahren

„Peelsound and friends“



(v.l.) Das Trio Ingo Hackler, Jan-Philip Becker und Stefanie August laden zu einem Abend voller Folksongs aus aller Welt ein. (Foto: privat)

Raumland. Zu einem Konzert mit besonderem Format lädt die heimische Folk-Band „Peelsound“ ein: Im Rumilingene-Haus will das musikalische Trio um Stefanie August, Jan-Philip Becker und Ingo Hackler einen Abend voller Folk zaubern und hat dazu noch den ein oder anderen Gastauftakt von befreundeten Musikern in Petto. Fest steht: Es soll ein gemütlicher musikalischer Abend werden, bei dem die drei Musiker Folksongs aus aller Welt im Gepäck haben und diese teilweise auch neu präsentieren, indem eine neue Stimme - oder ein neues Instrument - dazu kommt. Von den wohl bekanntesten Liedern der grünen Insel Irland macht die Band auch Mal einen Schwenker nach Kanada, Skandinavien oder Italien und vergisst dabei auch nicht die Klassiker des eigenen Landes, denn: „Auch Deutschland hat einiges an sehr guten Folkliedern zu bieten“, so

Jan-Philip Becker, Sänger sowie Gitarren- und Banjo-Spieler der Band, der gemeinsam mit Ingo Hackler (Gitarre und Gesang) vor über 10 Jahren die Formation „Peelsound“ ins Leben gerufen hat. Seit einem Jahr komplettiert Stefanie August das musikalische Team mit dem Akkordeon, was bei vielen Liedern – gerade mit Bezug zur See – die passende nordisch-maritime Atmosphäre schafft.

Nicht nur die Lieder widmen sich oft der grünen Insel, auch das Essen am Abend ist irisch angelehnt: Mit einem selbst gekochten Irish Stew ist auch für die passende Stärkung am Abend gesorgt. Passend zum irisch-folkigen Motto wird es an kühlen Getränken ebenfalls nicht mangeln. Starten wird der gemütlich Folk-Abend am Donnerstag, 28. Dezember, im Rumilingene-Haus ab 19 Uhr, zu dem alle Folkfans herzlich eingeladen sind.

FeG verabschiedet Pastor Wilfried Weniger



Leidenschaftlicher Einsatz für den Glauben und die Freie evangelischen Gemeinden: Pastor Wilfried Weniger. (Foto: Bund FeG)

Bad Laasphe. Die Freie evangelische Gemeinde (FeG) Bad Laasphe lädt am kommenden Sonntag, 19. November, zum Festgottesdienst in das Haus des Gastes in Bad Laasphe. Unter dem Motto „Vom Weniger und Mehr“ wird sie dort ihren Pastor Wilfried Weniger mit einem öffentlichen Festgottesdienst und anschließendem Kaffeetrinken in den Ruhestand verabschieden. Die Predigt hält der Präses des Bundes Freier evangelischer Gemeinden (BFeG), Ansgar Hörsting (Witten). Die Gemeinde lädt alle interessierten Bürgerinnen und Bürger herzlich ein. Wilfried Weniger war seit 2008 Gemeindepastor in der FeG Bad Laasphe. Zu seinem Aufgabenbereich gehörte auch die Arbeit der „ExtraZeit“ in Bad Berleburg. Seine Zeit als Pastor im BFeG begann er im September 1986 als Jugendpastor im FeG Biedenkopf-Wittgenstein-Kreis. Seit 1991 war er dann in verschiedenen Gemeinden als Gemeindepastor tätig, unter anderem in Wolzhausen, Niederdiäten, Achenbach, Breidenbach, Arfeld, Netphen und zuletzt auch

in Biedenkopf-Wallau.

Eine Sichtbarkeit der Christen am Ort war ihm wichtig, und so initiierte und etablierte er für die Gemeinde in Laasphe über die Jahre beliebte Aktionen wie den Winterspielplatz, Legobautage oder Candlelight-Dinner sowie die Präsenz der Gemeinde bei Stadtveranstaltungen wie dem Lichterfest oder Weihnachtsmarkt. Ebenso auch in Bad Berleburg im „Ladenlokal der ExtraZeit“, verbunden mit Einsätzen bei den örtlichen Märkten der Stadt. Auch als Notfallseelsorge war er vor in Wittgensteiner-Team aktiv.

Zudem engagierte er sich in die überörtliche Gemeindegemeinschaft, unter anderem als Mitglied des FeG Kreisvorstands und einige Zeit davon als Sprecher dieses Gremiums nach Außen und gegenüber dem BFeG. Darüber hinaus als Mitglied des FeG Bundesrats und nach der Strukturreform im BFeG im Ständigen Ausschuss des Bundestages des Bundes der Freien evangelischen Gemeinden in Deutschland, dessen Vorsitzender er seit März 2018 ist.

Zahlungen an Kommunen

Keine Nachteile für Abgabepflichtige

Wittgenstein. Nach dem Cyberangriff auf den kommunalen Dienstleister, die Südwestfalen-IT, befinden sich die betroffenen Kommunen im Prozess des Wiederaufbaus der Strukturen. Dennoch sind die Dienstleistungen bis auf Weiteres nur eingeschränkt verfügbar. Betroffen von den Beeinträchtigungen ist überdies auch der Zahlungsverkehr. Daher haben die Kämmerin und Kämmerer der drei Wittgensteiner Kommunen – Stadt Bad Berleburg, Stadt Bad Laasphe und Gemeinde Erndtebrück – ein gemeinsames Vorgehen abgestimmt.

Wichtig ist dabei: Es entstehen keinerlei Nachteile für die Abgabepflichtigen! Alle Abgabepflichtigen, die ihrer jeweiligen Kommune ein Lastschriftenmandat erteilt haben, müssen auch keine gesonderte Überweisung

tätigen.

Der Lastschrifteneinzug erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt, voraussichtlich noch im Jahresverlauf. Die drei Kommunen bitten um Verständnis, dass ein termingenaues Einzug aufgrund der gegebenen Umstände nicht möglich ist.

Abbuchungen bei Steuer- und Abgabepflichtigen – etwa Gewerbe- oder Hundesteuern sowie Grundbesitzabgaben – können derzeit nicht in korrekter Höhe erfolgen. Davon betroffen ist insbesondere auch der anstehende Steuertermin am Mittwoch, 15. November. Die Abbuchungen werden nachgeholt, sobald die dafür entsprechend notwendigen Systeme wieder zur Verfügung stehen. Sobald ein konkreter Abbuchungstermin feststeht, wird dies über die örtliche Presse wiederum rechtzeitig bekanntgegeben.

Jubiläumsplanung bei den Reservisten

Erndtebrück. Die Reservistenkameradschaft Wittgenstein plant das 40 jährige Jubiläum im Jahr 2024. Dazu lädt sie alle Kameradinnen und Kameraden sowie Interessierte an der Reservistenarbeit zu ihrem monatlichen Treffen am Donnerstag, 16. November, in das Casino der Hachenberg Kaserne ein. Beginn ist um 19 Uhr. Der wichtigste Punkt an diesem Abend ist die Durchführung des Empfangs am Donnerstag, 18. Januar, im Casino. Zu diesem Abend werden viele Angehörige der Bundeswehr, der Politik, der Organisationen und der Vereine eingeladen. Es wird auch ein Grußwort des Präsidenten des Reservistenverbandes Herrn Oberst d.R. Prof. Dr. Patrick Sensburg erwartet. Auch die Vorbereitungen für das Benefizkonzert am 16. März 2024 in der Schützenhalle Erndtebrück mit der Reservisten BigBand Rheinland sind in vollem Gange. Der Kartenvorverkauf beginnt am Freitag, 1. Dezember. Außerdem hat die Kameradschaft einige

Aus- und Weiterbildungen in der nächsten Zeit geplant. Es gibt einen Rückblick über das gute Sammlungsergebnis für den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. an den Info-Ständen in Erndtebrück, Bad Laasphe und Bad Berleburg. Die Kameradschaft bedankt sich für die tatkräftige Unterstützung bei den Bürgermeistern der Städte und der Gemeinde. Ein weiterer Punkt wird sein, dass es jetzt die Möglichkeit gibt auch als Ungedienter an der Reservistenarbeit und an Veranstaltungen des Reservistenverbandes teilzunehmen. Die Reservistenkameradschaft Wittgenstein freut sich über ein zahlreiches Erscheinen. Die Betreuegenehmigung zur Hachenberg Kaserne kann über Email an rk-wittgenstein@gmx.de oder telefonisch unter ☎(0151) 5631 8598 angefragt werden. Weitere Informationen zur Arbeit der Reserve und den Veranstaltungen finden sich auf der Homepage www.rk-wittgenstein.de.

Gemeinsame Straßensammlung

Erndtebrück. Aktuell sind wieder die Soldatinnen und Soldaten des Luftwaffenstandortes Erndtebrück für die Haus- und Straßensammlung des „Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.“ unterwegs. In gewohnter Manier sind auch der Bürgermeister der Edergemeinde, Henning Gronau sowie der stellvertretende Standortälteste des Luftwaffenstandortes Erndtebrück, Oberstleutnant Dirk Egger mit an Bord. Auf dem Parkplatz des Einkaufszentrums am Mühlenweg sammeln sie selbst für die Arbeit gegen das Vergessen.

Generationsübergreifende Solidarität

Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. widmet sich im Kern der Aufgabe, die Gräber der im Krieg gefallenen deutschen Soldaten und Zivilisten im Ausland zu erhalten und zu pflegen. Diese Gräber dienen als Mahnmal, erinnern an die Geschichte und an die Opfer von Krieg und Gewalt. Auch die eigene Jungendarbeit des Volksbunds

sorgt dafür, eben diese Erinnerung zu erhalten. „Gerade die aktuellen Geschehnisse in der Welt zeigen und verdeutlichen uns die Schrecken von Krieg und Gewalt und daher ist es umso wichtiger diese Arbeit zu unterstützen“, betont der aktuelle Standortälteste. Wie präsent dieses Thema in der Bevölkerung ist, zeigt die ungebrochene Bereitschaft, den Volksbund zu unterstützen. Generationsübergreifend hohe Spendenbereitschaft und Solidarität. Für den Bürgermeister Henning Gronau und den stellvertretenden Standortältesten, Oberstleutnant Dirk Egger daher auch ein Grund die Aktion weiterhin und traditionell zu unterstützen: „Eine Herzensangelegenheit für mich, die einem guten Zweck dient und meine uneingeschränkte Unterstützung erfährt“, so der Standortälteste. Noch bis zum 23. November sind die Soldatinnen und Soldaten der Erndtebrücker Hachenberg-Kaserne in Bad Laasphe, Bad Berleburg und Erndtebrück unterwegs, um Spenden für die Arbeit des Volksbunds zu sammeln.

Kinoabend in und über Girkhausen

Girkhausen. In Kooperation mit dem Generationenverein Girkhausen e.V. lädt Hans-Georg Gruner am Sonntag, 19. November, um 16 Uhr zum Filmabend in den „Treffpunkt Oster“ in Girkhausen ein. Es werden zwei Filme auf Großbildleinwand gezeigt, der Eintritt ist frei. Im ersten Film wird das Dorf Girkhausen vorgestellt, der Film aus 2012 wurde komplett neu überarbeitet und läuft für etwa 87 Minuten.

Nach einer kurzen Pause wird der zweite Film über die Freiwillige Feuerwehr, Löschtruppe Girkhausen gezeigt. Der Film zeigt die Pfingstübung mit anschließendem Ausklang in der Schützenhalle. Die Laufzeit beträgt etwa 33 Minuten. Dieser Film wurde in Kooperation mit Andreas Hirschhäuser aufgenommen. Die Veranstalter freuen sich über viele Besucher zu diesem Kinotag in und über Girkhausen.

„Nachbarschaftshilfe am Grabe Raumland“

Raumland. Die Nachbarschaftshilfe am Grabe lädt herzlich zur ordentlichen Mitgliederversammlung für die Geschäftsjahre 2021/22 und 2022/23 am Samstag, 18. November um 14.30 Uhr in das Gemeindehaus der Evangelischen Kirchengemeinde ein. Anlässlich des Jubiläums der Nachbarschaftshilfe soll die Mitgliederversammlung diesmal in Form eines nach Beerdigungen üblichen Kaffeetrinkens

stattfinden. Die Tagesordnung umfasst neben den üblichen Formalitäten die Ehrung der in den vergangenen zwei Jahren verstorbenen Mitglieder. Seit nunmehr genau 100 Jahren leisten sich Raumländer Familien mit dieser Sterbekasse bei Trauerfällen solidarische Hilfe. An die Sitzung schließt sich ein kurzer historischer Rückblick an. Gefreut wird sich darauf, viele zur Mitgliederversammlung begrüßen zu können.

SGV Ehrenrat lädt zum Kaffeetrinken

Feudingen. Zur nächsten Veranstaltung lädt der Ehrenrat der SGV Abteilung Oberes Lahntal Feudingen e.V. für Samstag, 18. November ein. Ziel ist diesmal das Hofcafé DeMa Tobach 1, in Volkholz. Treffpunkt ist um 15 Uhr an der Wandertafel bei der Volksbank in Feudingen. Von dort geht es in Fahrgemeinschaften zum Ziel. Das Hofcafé ist ein modern/antikes Café mit hausgemachten Kuchen, Torten, Waffeln, Crêpes, Eisbecher, verschiedenen Kaffeearten sowie Tee. Für

den herzhaften Hunger gibt es verschiedene Vesperplatten, Käseplatte, Hausmacheplatte, Schinkenplatte auf Holzbrett. An Getränken gibt es neben den Kaffeespezialitäten, Bier, Cocktails, Weiss- und Rot-Weine. Für diese Veranstaltung ist eine Anmeldung bei Irmgard Pütz ☎(02754) 595 oder Wolfgang Damm ☎(02754) 593 unbedingt notwendig. Wer nicht mehr mobil ist, wird auch gerne abgeholt. Gäste sind herzlich willkommen. Der Vorstand würde sich über eine rege Beteiligung sehr freuen.

Kabarett pur im Bürgerhaus



Mit seinem Soloprogramm „Zu spät ist nie zu früh“ kommt Kabarettist Jan-Peter Petersen ins Bürgerhaus Bad Berleburg. (Foto: privat)

Bad Berleburg. Wer sich für Polit-Skandale, Affären, peinliche Alltagssituationen und satirische Bluthochdruckgebiete interessiert, wird sich freuen, denn am Donnerstag, 16. November, ist Kabarettist Jan-Peter Petersen zu Gast im Bad Berleburger Bürgerhaus. In seinem Soloprogramm „Zu spät ist nie zu früh“ hat Petersen nicht nur die üblichen Verdächtigen im Visier. Politiker, die nicht für, sondern von der Politik leben. Und da sie als Politiker für die Lösung eines Problems nicht mehr Geld erhalten als für dessen Formulierung, stellen sie ständig Behauptungen auf, laufen aber vor der Lösung davon. Privat könne man da spielend mithalten. Prokrastination, die Aufschieberitis, ist längst eta-

blierter Alltag, erprobtes Ritual. Wie lange muss man warten, bis sich eine schwierige Aufgabe allein erledigt? Jan-Peter Petersen verbindet kabarettistisch zubeißende aktuelle Texte mit hochkomischen Alltagsepisoden. Da werden die Defizite zum Pluspunkt. Kabarett pur. Jan-Peter Petersen eröffnete 1994 mit seinem Bühnenkollegen Nils Loenicker in Hamburg „Alma Hoppes Lustspielhaus“ mit täglichem Kabarett-Spielbetrieb. Darüber hinaus hat Jan-Peter Petersen auch seine Solo-Programme bundesweit erfolgreich auf die Bühnen gebracht. Karten gibt es im Vorverkauf bei der Tourist-Information, Marktplatz 1a in Bad Berleburg, unter ☎(02751) 93 63 542, oder im Internet unter www.proticket.de.

Staffelstabübergabe mit Pauken und Trompeten

(Fortsetzung von Seite 1)

Mit am Programm beteiligt sind bei diesem Konzert zahlreiche Musikerinnen und Musiker und die verschiedensten Gruppen. So etwa der PopChor Chor Bad Laasphe, die ChorAG des Städtischen Gymnasiums, das Panikorchester mit dem Panikchor, die Schulband des Gymnasiums, der Posaunenchor Hesselbach und von der Musikschule Wittgenstein das Blasorchester Bad Berleburg und der Musikschulchor. Und natürlich besagtes Projektorchester und der Projektchor. Doch dieses Konzert dient nicht allein der Übergabe des Jubiläumsstaffelstabes, denn gleichzeitig ist es ein Benefizkonzert. Die Schule möchte für die Aula einen neuen Flügel

anschaffen. Das Instrument, das derzeit auf der Bühne zum Einsatz kommt, stammt aus dem Jahr 1911 und ist dementsprechend über 110 Jahre alt - älter noch, als die Schule selbst. Es wird also Zeit, den Flügel zu ersetzen. Dafür hat sich das Städtische Gymnasium Bad Laasphe ein Spendenziel von 17.000€ gesteckt. Unterstützt werden sie dabei auch von der Sparkasse Wittgenstein. Während der neue Flügel für Aufführungen von Schule, Stadt, Musikschule, Kulturring und anderen genutzt werden soll, wird das alte Instrument aber nicht einfach abgeschafft. Es wird restauriert und soll weiter zum Einsatz kommen.

Doch damit nicht genug, einen weiteren Anlass hat das Konzert

noch: die Musikschule Wittgenstein soll durch diese Veranstaltung einen weiteren Anstoß bekommen. Die Musikschule, die sich an diesem Konzert auch beteiligt, hat sich gerade erst neu aufgestellt und wird von Leader unterstützt. Musikschulleiter Thorsten Roth erhofft sich nun mit diesem Konzert „eine Initialzündung“, die das Treiben der Musikschule noch weiter voran treibt und hoffentlich so manche Unterstützer und Sponsoren aus dem Publikum auf die Schule aufmerksam macht. Das Konzert beginnt am Donnerstag, 7. Dezember, um 18 Uhr, Einlass ist ab 17.30 Uhr. Tickets gibt es in allen Filialen der Sparkasse Wittgenstein, sowie beim Städtischen Gymnasium Bad Laasphe.

Aus der Geschäftswelt:

Azubis von GEA gehören zu den Jahrgangsbesten



Silas Junghenn (links) und Valentin Topp nehmen stolz ihre IHK-Urkunden bei der Besten-Ehrung entgegen. Gabriele Henkel, Ausbildungsleiterin bei GEA gratuliert herzlich im Namen des Unternehmens. (Foto: GEA)

Wallau. Das Unternehmen GEA Food Solutions GmbH in Wallau darf sich wieder über herausragende Leistungen ihrer Auszubildenden im Fachbereich Mechatronik freuen. Die GEA-Mitarbeitenden, Silas Junghenn und Valentin Topp sind von der IHK Lahn-Dill Anfang November im Rahmen eines Festaktes für die mit besonderem Erfolg abgeschlossene Berufsausbildung im Bereich Mechatronik geehrt worden. Die ambitionierten Berufseinsteiger gestalten nun auch ihre weitere berufliche Zukunft mit dem international agierenden Konzern. Die feierliche Entgegennahme der IHK-Urkunde für besonders gute Leistungen ist der krönende Abschluss einer überaus erfolgreichen Ausbildungszeit. Geehrt wurden die im IHK-Kammerbezirk besten Auszubildenden mit einem Gesamtergebnis von über 92 %. Und dazu gehörten die beiden GEA-Azubis Valentin Topp und Silas Junghenn. „Wir gratulieren den beiden für ihre sehr guten Ergebnisse, mit denen sie den Grundstein für ihre berufliche Zukunft gelegt haben, denn eins ist klar: das Abenteu-

berufliche Zukunft und Weiterentwicklung beginnt erst jetzt, so GEA-Ausbildungsleiterin Gabriele Henkel. Ebenfalls gratulierten Dominik Brenner und Michael Chambre, Fachausbilder für Mechatronik bei GEA: „Mit Freude haben wir sie während ihrer Ausbildung begleitet. Wir sind sehr stolz, dass ihre hervorragenden Leistungen auch durch die IHK-Einladung zur Besten-Ehrung gewürdigt werden. Dies bestärkt uns, den konzipierten Betreuungsansatz für zukünftige Auszubildende so weiter zu verfolgen.“ Silas Junghenn hat im August 2019 seine Ausbildung zum Mechatroniker begonnen und diese mit der Abschlussprüfung im Winter 2022/2023 nach 3,5 Ausbildungsjahren mit einem sehr guten Gesamtergebnis erfolgreich abgeschlossen. Er arbeitet nun als Mechatroniker im Bereich CutMaster. Dies ist eine hochmoderne Anlage, die unterschiedlichste Wurstprodukte wölft, vermengen und zu sehr feinem bis grobem Brät verarbeiten, sowie kochen oder kühlen kann. Valentin Topp hat im August

2020 ebenfalls eine Ausbildung zum Mechatroniker begonnen und diese mit einer vorgezogenen Prüfung (verkürzt auf 3 Jahre) im Sommer 2023 mit sehr gutem Gesamtergebnis abgeschlossen. Aufgrund seiner sehr guten Schulergebnisse war das Vorziehen der Prüfung auf Antrag möglich. Valentin Topp hat nunmehr im Anschluss an seine Ausbildung zum 1. August 2023 ein 3,5-jähriges duales Studium bei GEA im Bereich allgemeiner Maschinenbau angefangen. Valentin Topp sagt hierzu: „Ich freue mich sehr, für die Ergebnisse meiner Ausbildung geehrt zu werden. Die Ausbildung bei GEA war eine großartige Zeit, die ich gemeinsam mit den anderen Auszubildenden, Ausbildern und Kollegen erleben durfte. Besonders hat mir dabei gefallen, dass die Ausbildung sehr gut durchgeplant und strukturiert war, um aus allen Abteilungen möglichst viele Eindrücke, Kenntnisse und Fähigkeiten mitzunehmen. Die Ausbildung bildet nun die perfekte Basis für mein duales Studium bei GEA.“

Neue Pflanzen in der Poststraße



Optikermeister Karl-Otto Lange hat die Grünanlagen zwischen Poststraße und Bahnhofstraße selbst angelegt und kümmert sich bis heute regelmäßig um sie. (Foto: wipo)

Bad Berleburg. Wer denkt, dass man mitten in einer Stadt keine Möglichkeiten findet, sich mal hinzusetzen und zu entspannen, wird in Bad Berleburg regelmäßig eines Besseren belehrt. Denn hier gibt es schon einige Sitzgelegenheiten. Und nun wurden die Grünanlagen neben dem Geschäft Lange

Optik neu bepflanzt. Ein Projekt, das Optikermeister Karl-Otto Lange besonders am Herzen liegt. Schon vor Jahren hat er sich für die Aufenthaltsqualität in Bad Berleburgs Innenstadt eingesetzt. So etwa, als im Jahr 2000 noch die Unn wurden die Grünanlagen und Anlieger der Poststraße

fehlten, um der Stadt Bad Berleburg den Umbau zu gestatten. Denn einige Grundstücke waren in Privatbesitz und ohne einen entsprechenden Gestattungsvertrag konnte die Stadt nicht mit den Umbaumaßnahmen beginnen. Lange schrieb daraufhin kurzerhand einen Brief an die Anliegerinnen und Anlieger, in dem er um diese Unterschrift bat. Mit Erfolg, denn schon kurz danach konnte mit den Baumaßnahmen begonnen werden. Bis heute ist er regelmäßig an den Beeten in der Fußgängerzone zwischen Poststraße und Bahnhofstraße zu sehen, während er sich um die Pflanzen kümmert. Und das nicht ohne Grund, denn ohne ihn hätte es auch diese Anlagen wohl nie gegeben. Nachdem Lange mit seinem Geschäft 1977 in die Poststraße zog, baute er nicht nur das Gebäude neu, sondern legte auch gleich direkt nebenan besagte Grünanlagen an. Zahlreiche Pflanzen wie etwa Sträucher und Bäume und sogar ein Springbrunnen zierten seither die Poststraße neben Optik Lange. Dazu noch ein paar Bänke und schon hat man den Perfekten Ort, um sich zwischen den Einkäufen etwas im Ortskern auszurufen.

Nun wurden die Grünanlagen mit neuen Pflanzen versehen. Auch ein Bücherschrank ist inzwischen dazugekommen. Wer also nach dem Einkaufen etwas zur Ruhe kommen möchte, kann sich ein Buch nehmen und sich auf einer Bank neben dem erfrischenden Grün entspannen.

Aus der Geschäftswelt:

Shoppern, punkten und gewinnen

Bonuspunkt Wittgenstein e.V. verlost 10 mal 100€



Sechs glücklichen Gewinnerinnen und Gewinnern konnten jetzt die Gewinne der Verlosung des Vereins „Bonuspunkt Wittgenstein“ übergeben werden. Insgesamt 10 Einkaufsgutscheine im Wert von 100 Euro zusammen mit einer Präsenttasche wurden ausgelost. (Foto: privat)

Wittgenstein. Die Region wertschätzen sowie den Wittgensteiner Gastronomen und Einzelhändlern und sich selbst etwas Gutes tun – das geht ganz einfach: Mit der Teilnahme am fast schon traditionellen Gewinnspiel, das der Verein „Bonuspunkt Wittgenstein“ anlässlich der jährlichen Aktion „Heimat Shoppen“ veranstaltet hat. Verlost wurden zehn Einkaufsgutscheine mit Bonuspunkten im Wert von je 100 Euro. Jetzt fand die Gewinnübergabe statt. Die Inhaberinnen und Inhaber einer Bonuspunkt-Karte können mit jedem Einsatz punkten. In der Heimat-Shoppen Woche vom 4. bis 9. September hatten sie die Chance, an dem Gewinnspiel teilzunehmen.

Per Zufallsgenerator wurden Zehn Gewinnerinnen und Gewinner ermittelt. Sechs von ihnen konnten die Preise jetzt bei einer Veranstaltung im Haus des Gastes in Bad Laasphe persönlich übergeben werden. „Ich freue mich, wieder in Bad Laasphe sein zu dürfen“, so Jens Schmidt, Vorsitzender des Vereins „Bonuspunkt Wittgenstein“. Die restlichen Gewinner werden per Post zugestellt. Zusammen mit dem Einkaufsgutschein erhalten die Gewinnerinnen und Gewinner auch noch eine Präsenttüte. Die Aktion hilft dabei, den Wirtschaftskreislauf in Wittgenstein anzukurbeln, indem die Kaufkraft in Wittgenstein bleibt. Wer noch keine Karte hat, aber gerne an dem nächsten Gewinn-

spiel teilnehmen möchte, kann diese in allen teilnehmenden Geschäften beantragen. Gegen eine geringe einmalige Gebühr erhält man dann seine Karte, auf die für jeden Einkauf Bonuspunkte gutgeschrieben werden. Für jeden Euro bekommt man einen Punkt, jeder Punkt ist ein Cent wert. Die Punkte können drei Jahre lang gesammelt oder auch schon beim nächsten Einkauf oder Gastronomie-Besuch wieder eingelöst werden. Die Bonuspunkt-Karte ist in ganz Wittgenstein einsetzbar. Eine Übersicht über die teilnehmenden Betriebe in Bad Berleburg, Bad Laasphe und Erndtebrück und weiterführende Informationen gibt es auf der Homepage www.bonuspunkt-wittgenstein.de.

Hunderte Laternen besuchten das Friederike-Fliedner-Haus



Wegen der Baumaßnahmen auf dem Marktplatz fand die Mantelteilung und die Ausgabe der Stutenmänner in diesem Jahr vor dem Internationalen Mehrgenerationentreffpunkt neben dem Rathaus statt. (Foto: Jugendförderverein)

Bad Berleburg. In immer mehr Zimmern und Fluren sammeln sich im Friederike-Fliedner-Haus die Menschen an den Fenstern, denn draußen auf der Straße wird es kunterbunt und hunderte Kinder statten beim 42. Berleburger Sankt Martinszug den Seniorinnen und Senioren einen kurzen Besuch ab, um sie an der ganzen Pracht ihrer Laternen teilhaben zu lassen – schließlich wurde in den Kindergärten und Schulen in den letzten Tagen gebastelt, was das Zeug hält. In der Kernstadt am Freitagabend schon von weitem deutlich zu hören: Das Miniblasorchester der Musikschule Wittgenstein und die Bläser des Musikprojekts der 6. Klassen des Johannes-Althusius-Gymnasiums unter der Leitung von Georg Gayer-Oehme, welche vor dem Friederike-Fliedner-Haus - begleitet von hunderten kleinen

Laternen - ein kleines Platzkonzert mit den bekannten Liedern zu Sankt Martin gaben. Schließlich begab sich der Martinszug, begleitet von der THW Jugend, dem Deutschen Roten Kreuz und der Berleburger Polizei, in leicht geänderter Routenführung aufgrund der Bauarbeiten auf dem Marktplatz wieder durch den Rathausgarten zurück vor das Gebäude des Internationalen Mehrgenerationentreffpunktes des Deutschen Roten Kreuzes, wo der Förderverein der Grundschule am Burgfeld bereits mit Kinderpunsch und Glühwein zum Aufwärmen am kalten Novemberabend wartete. „Es ist uns vom Jugendförderverein und der Stadtjugendpflege ein besonderes Interesse, die Tradition vom Heiligen Sankt Martin auch in Zukunft hier in Bad Berleburg weiterleben zu erzählen“, erzählt Sandra Janson, Geschäftsführerin vom Jugendförderverein

Bad Berleburg. „Dies gelingt nur dank unserer zahlreichen Sponsoren und ehrenamtlichen Helfer. Besonders bedanken möchten wir uns in diesem Jahr bei der Bäckerei Eckhardt, 3F Großhandel, der Sparkasse Wittgenstein, der Volksbank Wittgenstein sowie Westenergie für die tolle Unterstützung!“ Zu einem echten Martinszug gehört natürlich auch die Geschichte der Mantelteilung mit Jacqueline Sonneborn als Sankt Martin und Ronja Steuhl in der Rolle des Bettlers – danach gab es ganz traditionell einen köstlichen Stutenmann für jeden kleinen und großen Besucher. Vorab konnten sich die Bewohnerinnen und Bewohner des Friederike-Fliedner-Hauses dank einer Spende vom Jugendförderverein ebenfalls an dem beliebtesten Traditionsgebäck erfreuen.

Eine Karnevalsparty ohne Karneval?



Die Party war nur der Anfang von einem vielversprechenden Jubiläumsjahr. (Foto: lou)

Birkelbach. Hört sich im ersten Moment erstmal etwas seltsam an, doch der EKV hatte ein ganz bestimmtes Ziel mit der Party zur Eröffnung ihres 33-jährigen Jubiläums. Gemeinsam mit der Band „Unart“ brachten sie am Samstag, 11. November in der Mehrzweckhalle in Birkelbach Karnevalenthusiasten und diese zusammen, die nicht viel von der fünften Jahreszeit zu halten scheinen. „Wir haben extra keine reine Karnevalsparty geplant, damit wirklich jeder Lust hat auf die Feier zu kommen. Mit Unart haben wir eine der besten Coverbands in ganz Südwestfalen an den Start geholt an den Start geholt. Sie

sind reine Stimmungsgaranten, das hat man selten, dass eine Band die Menge so mitreißen kann“, so Carsten Dreisbach. Auch wenn dies keine reine Karnevalsfeier im eigentlichen Sinne war, so ließen es sich einige Gruppen nicht nehmen doch mal etwas tiefer in die Verkleidungskiste zu greifen und so die geliebten Kostüme in Birkelbach zu tragen. Auch ein paar „Jecken“ fanden den Weg nach Birkelbach, als sie noch einige Stunden zuvor in Kölle selbst durch die Straßen zogen. Doch die Party war nur der Anfang von einem vielversprechenden Jubiläumsjahr. So soll es zusätzlich zum eigentlichen

Programm eine Altweiber-Party im Gemeindebau Schameder geben. Der berühmte Karnevalsball in der Schützenhalle Erndtebrück findet ebenfalls nach langjähriger Tradition statt, jedoch in ganz neuem Ausmaß. Mit etwa 100-120 Tänzern aus dem Verein und den Gastvereinen wird ein Riesenspektakel auf die Bühne gebracht. Von den Bambinis bis zu den ehemaligen Tänzern wird den Gästen eine Show mit dem Thema Dschungel geboten. Nachdem im letzten Jahr das Motto „König der Löwen sehr gut ankam, darf man gespannt sein, was der Verein aus dem nächsten Disney Klassiker rausholt. (lou)

IRISH CHRISTMAS live in Bad Laasphe erleben



Für Bob Bales ist es etwas ganz Besonderes auf der Bühne zu stehen und den Menschen im Publikum endlich wieder live begegnen zu können. (Foto: privat)

Bad Laasphe. Endlich kommen die Musiker und Tänzer von IRISH CHRISTMAS wieder zurück auf die Bühne und gestaltet am Donnerstag, 23. November, einen Konzertabend, der mit mitreißender Instrumentalmusik, Gesang, irischen Geschichten, Tanzfreude und tiefer irischer Lebenslust, die besonderen weihnachtlichen Traditionen der Grünen Insel zu uns bringt. Miro Live führte ein Interview mit dem musikalischen Leiter Bob Bales über den stimmungsvollen Konzertabend IRISH CHRISTMAS:

Keltische Musik, Folklore und irischer Tanz ist in Deutschland und ganz Europa ja seit vielen Jahren sehr beliebt. Sie haben nun IRISH CHRISTMAS – einen irischen Weihnachtsabend - aus der Taufe gehoben. Was ist das Besondere an diesem Konzertabend?

Weihnachten ist die Zeit des Reflektierens. Das ganze Jahr sind wir viel unterwegs. Die Arbeit und die aktive Freizeitgestaltung beschäftigt uns täglich. Weihnachten macht uns besinnlich und nachdenklich. Das Irish Christmas Konzert nimmt das Publikum mit auf eine Reise ins Innere der irischen Geschichte und zeigt das breite Spektrum der irischen Seele von Ballade

bis zu fetzigen Tanzstücken.

Sie haben unter anderem die Musik zur bekannten Irish Dance Show MAGIC OF THE DANCE komponiert und damit der Show zu weltweitem Ruhm verholfen. Wie kam es zu dieser Zusammenarbeit?

Naja, ich habe schon vorher einige Produktionen für verschiedene Theater in Polen, Österreich und Frankreich durchgeführt. Dies ist vielen Produzenten nicht entgangen. Ich bin sehr glücklich darüber, dass ich einige Konzerteihen mit „Die Furrys“, „Die Dubliners“, sowie mit Einzelmusikern wie Frankie Gavin und Christy Moore spielen durfte. Als ich mit Christy Moore im Frankfurter Opernhaus auf der Bühne stand, war zufällig der Produzent von „Magic“ im Publikum, der mich nach der Show direkt ansprach.

Werden bei IRISH CHRISTMAS auch bekannte Weihnachtslieder gespielt?

Wir spielen ein paar sehr bekannte, aber auch weniger bekannte Lieder und Instrumentalstücke, die man besonders in den Sessions um die Festtage in Irland zu hören bekommt.

Mit dabei bei IRISH CHRISTMAS ist Tänzer Gyula Glaser, der bereits dreimal Irish Dance - Europameister und viele Jahre Tänzer bei Gaelforce Dance war und 2015 als Star- und Solotänzer bei Magic of the Dance engagiert war. Nun ist er zusammen mit seiner Frau und Tanzpartnerin Nicole Ohnesorge Bestandteil des Konzerts. Welche Rolle spielt das Tanzpaar im Konzept des irischen Weihnachtsabends?

Der Tanz ist von der Entwicklung der irischen Musik nicht wegzudenken. In der Geschichte trafen früher Händler auf den

Straßen auf kleine Gruppen von Menschen. Dort wurde ein neues Akkordeon oder eine neue Fiedel gekauft. Andere Händler hatten Whiskey dabei. Es wurde getrunken, gespielt und getanzt. Nicole und Gyula spielen deshalb keine „Rolle“ im Konzept. Sie fügen sich ein in die Musik des Abends ein, wie damals die Menschen auf den Straßen Irlands, die anfangen zu tanzen, wenn Musiker sich finden und geben dem Ensemble rhythmischen Glanz.

Sie sind Ire und leben seit einigen Jahren in Deutschland. Vermissen Sie die grüne Insel?

Ich bin mehrmals im Jahr in Irland. Meine Mutter kommt aus Irland und mein Vater aus Schottland. Ich bin sehr gerne in Deutschland und habe eine Menge Spaß an dem „Neuen“, was sich hier entwickelt und entfaltet. Ich trage Irland immer im Herzen. Daher ist Heimweh mir eher unbekannt.

Sie leben seit vielen Jahren in Erfurt und kennen die deutsche Mentalität. Jetzt touren Sie mit Irish Christmas durch Deutschland. Was ist das Besondere für Sie an der bevorstehenden Tour?

Wir leben ja sozusagen in der Nach- Coronazeit und es ist etwas ganz Besonderes auf der Bühne zu stehen und den Menschen im Publikum endlich wieder live begegnen zu können. Deshalb freue ich mich sehr, gerade unsere schönen Weihnachtstraditionen und Songs zu spielen. Ich weiß, wie sehr das deutsche Publikum irische Musik und Lebensart liebt. Diese stellt weitaus mehr da, als ein Pint of Guinness im Irish Pub, obwohl das auch nicht die schlimmste Form von Kultur ist. Nicht wahr? Mit anderen Worten: wir freuen uns sehr auf das Konzert in Bad Laasphe

INFO TAG RSW

17. November 2023 | 14-18:30 Uhr

Die Schule mit dem traditionellen Bildungsabschluss.

Sie wollen eine moderne Schule kennenlernen?

Wir stellen uns vor!

Kennenlernen der Räumlichkeiten, Einblick in die unterrichtliche Arbeit, Gespräche mit den Lehrkräften, Vorstellung des Bildungsgangs der Realschule



Eine Voranmeldung ist nicht notwendig.

Wir freuen uns Sie bald bei uns begrüßen zu dürfen und stehen Ihnen bei Rückfragen gerne unter 02752-4743-323 zur Verfügung.

Aktuelle Informationen erhalten Sie über unsere Homepage (www.realschule-schloss-wittgenstein.de) sowie über Facebook (Private Realschule Schloß Wittgenstein) und Instagram ([rs_wittgenstein](https://www.instagram.com/rs_wittgenstein)).

Wohin mit dem Plastikmüll?

Hatzfeld. Mit Beginn des neuen Jahres wird in vielen Kommunen des Landkreises Waldeck-Frankenberg die gelbe Tonne eingeführt und ersetzt damit die Abfuhr der gelben Säcke. Seit Montag, 6. November startete in Hatzfeld die Auslieferung der neuen Behälter. Die Auslieferung der gelben Tonnen erfolgt automatisch an private Haushalte und „vergleichbare Anfallstellen“, ohne dass eine Anmeldung erforderlich ist. Die Behälter dürfen ab Montag, 1. Januar, befüllt und zur Leerung bereitgestellt werden. Die ausgelieferte gelbe Tonne hat ein Fassungsvermögen von 240 Litern, was in etwa dem Inhalt von sechs gelben Säcken entspricht. Die Behälter sollten lose befüllt werden, um das Volumen optimal auszunutzen. Bei Bedarf kann eine zusätzliche Tonne beantragt werden. In den ersten drei Monaten des Jahres 2024 werden auch weiterhin gelbe Säcke abgeholt. Die Sortierpflicht für Leichtverpackungen aus Kunststoff, Metall und Verbundstoffen bleibt bestehen. Bei Fragen können die Bürger das zuständige Abfuhrunternehmen Lobbe wie folgt erreichen: ☎(0800) 7872 868 oder KS.LEG@lobbe.de

33. Martinszug in Dotzlar



Beim Laternentanz präsentieren viele Kinder stolz ihre selbstgebastelten Laternen. (Fotos: Verein)

Dotzlar. Am vergangenen Freitag, 10. November, hieß es erneut „Kommt wir wollen Laterne laufen.“ Etwa 150 selbstgebastelte Laternen, eine schöner als die andere, leuchteten bei trockenem Wetter ihren kleinen Besitzern den Weg. Auf dem Parkplatz in der der Laubrotherstraße in Dotzlar präsentierten die Kinder des AWO-Kindergartens „Gänseblümchen“ ihren eingeübten, gesungenen Lichtertanz und begeisterten damit die anwesenden Besucherinnen und Besucher.

Mit musikalischer Unterstützung durch den Tambourkorps „Wittgenstein“ Dotzlar stimmte man viele Martinslieder zusammen mit den Besuchern beim Umzug durch das Dorf an. Für besondere Freude sorgte dabei der zahlreiche Nachwuchs des Tambourkorps. Dieser durfte nach zahlreichen Proben sein Können unter Beweis stellen. „Wir sind stolz darauf, momentan fast 30 Kinder an Querflöte, Lyra und Trommel ausbilden zu dürfen.“ äußerte sich Klaus-Dieter Wied, 1. Vorsitzender des Tambourkorps. Im Anschluss begaben sich die etwa 250 kleinen und großen Teilnehmer in die Kulturhalle. Dort wurden unter anderem das Wittgensteiner Heimatlied und der Schwenker gespielt. Bei gemütlicher Stimmung, Würstchen und Getränken fand der Abend mit spielenden Kindern seinen Ausklang. Eine besondere Freude machte der ausrichtende Verein für Kultur und Heimatpflege e.V. Dotzlar den Kindern mit den traditionell spendierten Stutenmännern. Außerdem konnten sechs Mitglieder des Vereins ehrenamtlich für die Bewirtung gewonnen werden.

„Das Martinsfest entstand aus der Idee eines ehemaligen Volksfestes mit Fackelzug und findet seit vielen Jahren ohne finanzielle Zuwendungen Dritter statt. Lediglich durch Spendengelder des Vereins, der zahlreichen, freiwilligen Helferinnen und Helfer im Ort und der Unterstützung der Mit-

arbeiter des Dorfladens ist die Umsetzung des Martinsfestes möglich.“ so Klaus-Dieter Wied. Für den sicheren und rundum

reibungslosen Ablauf des 33. Martinszuges möchten sich die Verantwortlichen der Vereine herzlich bedanken.



Die Erzieherinnen des AWO-Kindergartens „Gänseblümchen“ begleiten ihre Schützlinge beim Reigen in Dotzlar.

Wanderungen zum Abschluss

Bad Laasphe. Die SGV-Abteilung Bad Laasphe lädt zu Jahresabschlusswanderungen am Sonntag, 19. November, ein. Eine Wanderung startet um 13.30 Uhr ab Bad Laasphe mit dem Ziel über die hessische Grenze nach Wallau. Diese Wanderung führt Peter Honig. Es wird um Anmeldung unter ☎(02752) 508 303 gebeten. Die zweite Wanderung startet um 13.30 Uhr in Wallau als Rundwanderung rechts und links der Lahn. Sie wird geführt von Ilse Lütke. Anmeldung ist hier unter ☎(02752) 95 78 möglich. Beide Wandergruppen kehren in Wallau zu einem gemeinsamen gemütlichen Beisammensein ein.

Einladung zur Versammlung

Wingeshausen. Am Sonntag, 18. Februar 2024 findet in allen Kirchengemeinde in der Evangelischen Kirche von Westfalen die turnusmäßige Wahl der Presbyterinnen und Presbyter statt. Das Wahlvorschlagsverfahren beginnt mit einer Gemeindeversammlung. Das Presbyterium Kirchengemeinde Wingeshausen lädt alle wahlberechtigten Gemeindeglieder zu dieser Versammlung recht herzlich ein. Diese findet am Sonntag, 19. November, nach dem Gottesdienst um 11.30 Uhr im kleinen Saal statt.

Bilderbuchkino im „Dritten Ort“

Bad Berleburg. Das nächste Bilderbuchkino im „Dritten Ort“ steht auf dem Programm. Am Donnerstag, 16. November, ist um 15.30 Uhr der kleine Beuteldachs in der Stadtbücherei zu Gast. Die Lesepaten erzählen dann nämlich die gleichnamige Geschichte „Der kleine Beuteldachs...ganz schön mutig“ von Sven Maria Schröder.

Kennen Sie schon unseren Online-Shop?
Hier finden Sie alle sofort verfügbaren Reifen.
<https://reifen-ritter.de/shop1/>
Die Montage übernehmen wir gerne ohne Terminabsprache und bieten Ihnen an, Ihre Räder auch rückenschonend bei uns einzulagern.
Ihr Team von
REIFEN Ritter
Inh. Helmut Markus • Bahnhofstraße 48
35216 Biedenkopf-Wallau • Tel. 06461-89230 • www.reifen-ritter.de

GENIEßEN SIE DEN WINTER.
Mit PIRELLI Reifen und Ihrer Wunschprämie. Mehr auf pirelli.de/winter-2023.

Holen Sie sich das neue
Gutscheinbuch
Sparen Sie richtig viel!
• TOP 2für1-, Wert- und Rabatt-Gutscheine aus Gastronomie, Freizeit und Kultur.
Jetzt wieder bei uns erhältlich!
nur 21,90 €
Gültigkeit der Gutscheine bis 28.02.2025!
Erhältlich: Wittgensteiner Wochenpost, Ederstraße 8, Bad Berleburg

Bundesweiter Vorlesetag

Besondere Aktionen sollen begeistern

Bad Berleburg. Lesen bildet nicht nur, lesen macht Spaß. Gerade deshalb ist die Stadt Bad Berleburg erneut bei bundesweiten Vorlesetag am Freitag, 17. November, dabei. Alle Grundschulen in der Stadt der Dörfer freuen sich bereits jetzt auf spannende Geschichten, die Bürgermeister Bernd Fuhrmann und seine Stellvertreter vor Ort vorlesen. „Wir wollen das Lesen aktiv fördern und darüber mit den Schülerinnen und Schülern ins Gespräch kommen. Denn wie vielschichtig und spannend so Lesen sein kann, ergibt sich ja gerade dadurch. Diese Aktion soll den Kindern im Gedächtnis bleiben und die Begeisterung für Bücher wecken“, erklärte Bernd Fuhrmann. Doch es bleibt nicht bei den Aktionen in den Grundschulen. Im Gegenteil: Am selben Tag findet um 16 Uhr im „Dritten Ort – Bücherei der Zukunft“ in Bad Berleburg noch eine ganz besondere Lesung statt: Prinzessin Carina liest aus ihrem Kinderbuch „Nigel von Hyde Park“ in deutscher Sprache vor. Die



Prinzessin Carina liest im Rahmen des bundesweiten Vorlesetages aus ihrem Kinderbuch – dabei wirft sie Illustrationen an die Wand und sorgt für ein besonders anschauliches Leseabenteuer. (Foto: Stadt Bad Berleburg)

wunderbaren Illustrationen aus dem Buch sind dann zeitgleich auf die Leinwand projiziert, so dass es ein doppeltes Vergnügen ist, der Geschichte des kleinen Drachen „Nigel“ zu lauschen. Dieser soll König im Hyde Park werden, hat aber vor allem Angst. Seine Freunde helfen ihm, diese schwierige Aufgabe zu meistern. Die Lesung ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich – und nicht nur Kinder haben ihren Spaß an der Geschichte, auch Eltern und Großeltern sind herzlich eingeladen.

Familien Anzeigen

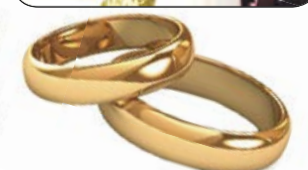


Liebe Eltern, liebe Großeltern!

Gemeinsamer Weg, Hand in Hand,
ging ein Tag nach dem anderen ins Land.
Man merkt kaum, wie die Zeit vergeht,
wenn man so zueinander steht!
Fältchen hier, Wehwehchen da,
alles egal, solange der andere ist nah!
Behaltet dieses enge Band
und geht weiter – Hand in Hand!

Es möge für Euch
im weiteren Leben
noch viel Freude, Glück
und Gesundheit geben.

Sigi & Diana, Eiliko, Alia & Niklas,
Mark & Katja, Dario & Rico



Zur goldenen Hochzeit Wilfried & Adeltraud

Immer zueinander stehen,
den langen Weg der Ehe gehen,
zusammen weinen und auch lachen,
das Beste aus dem Leben machen,
gemeinsam hoffen und auch streben,
sich immer Halt und Liebe geben.
All das habt ihr stets getan,
mit ganz viel Kraft und auch Elan,
drum dürft ihr Euch heute mal schonen,
die Ehe mit viel Gold belohnen.
Zu eurer **GOLDENEN HOCHZEIT**
am **15.11.23** gratulieren wir euch
von ganzem Herzen und sagen **DANKE**
für all eure Unterstützung.
Für die Zukunft wünschen wir euch
Gesundheit, Glück und Zufriedenheit,
damit ihr uns noch lange erhalten bleibt.
Aus der Ferne stoßen wir alle an auf Euer Wohl.

Eure Kinder und (Ur-)Enkelkinder
Holger, Nadine, Claudia, Jens
Joshua, Julie, Marie, Benni und Frida

Banfe, im November 2023

Weihnachtliche Basteleien aus Papier

Bad Berleburg. Die Advents- und Weihnachtszeit rückt näher und vielleicht bekommt der ein oder andere Lust auf Kreativität. Rahel Henk vom Landfrauen Ortsverband Bad Berleburg wird am Donnerstag, 30. November, mit allen Interessierten verschiedene Papiersterne und andere Basteleien aus Papier

anfertigen. Veranstaltungsort ist die Hauptschule in Bad Berleburg. Beginn ist um 19 Uhr. Anmeldungen sind unter ☎(02751) 89 21 497 bei Rahel Henk möglich. Auch Nicht-Mitglieder sind gerne willkommen. Die Landfrauen wünschen vorab allen eine besinnliche Adventszeit.

Weinprobe der Oberndorfer Schützen

Oberndorf. Am Samstag, 18. November, findet die alljährliche Weinprobe des Fördervereins des Schieß- und Schützenvereins Oberndorf statt. In diesem Jahr werden Hans und Laura Simon vom Weingut Hans Simon aus Zell-Kaimt an der Mosel ihre Weine vorstellen. Die beiden besuchten den Verein zuletzt zur Weinprobe 2021. Was hat es mit der Schwarzen Katze auf sich? Wie wird man Weinkönigin? Wie produziert man seinen eigenen Wein? Diese und weitere Fragen werden Vater und Tochter ab 20 Uhr (Das Schützen- und Bürgerhaus öffnet ab 19.30 Uhr) im Schützen- und Bürgerhaus Oberndorf beantworten. Dazu wird es verschiedene Rot- und Weißweine der aktuellen Lese

zur Verkostung geben. Bei Wein, Käse und Gebäck erfährt man einiges über die zu verkostenden Weine, die diesjährige Weinernte und die zu erwartenden Qualitäten. Die Weinprobe wird etwa zwei Stunden dauern. Im Anschluss können die Weine im Rahmen eines gemütlichen Beisammenseins vor Ort erworben und weiter verkostigt werden. Zudem erhält jeder Teilnehmer ein Weinglas und es wird eine Verlosung geben, bei der es Weinpreise zu gewinnen gibt. Eine verbindliche Anmeldung kann bei Vorstandsmitgliedern des Schützen- oder Fördervereins oder über info@ssvoberndorf.de erfolgen. Wegen der begrenzten Platzzahl ist eine Voranmeldung notwendig.

Gedenkfeiern in der Gemeinde Erndtebrück

Erndtebrück. Am Volkstrauertag, 19. November, finden in den nachstehenden Ortschaften der Gemeinde Erndtebrück Gedenkfeiern statt:

Erndtebrück-Mitte

Die Gedenkfeier in der evangelischen Kirche Erndtebrück beginnt um 11 Uhr, anschließend werden Kränze am Ehrenmal und an der Kriegsgräberstätte auf dem Friedhof Ederfeld niedergelegt.

Benfe

Gegen 9.30 Uhr trifft man sich am Ehrenmal in Benfe. Vorher,

um 9 Uhr, findet ein Gedenkgottesdienst im Gemeindehaus statt. Neben allen Einwohnern aus Benfe und Ludwigseck sind auch alle Vertreter der örtlichen Vereine zu diesen Veranstaltungen herzlich eingeladen.

Birkefehl

In Birkefehl trifft man sich um 13.30 Uhr am Ehrenmal.

Birkelbach/ Womelsdorf/Röspe

Um 9.30 Uhr beginnt ein Gedenkgottesdienst in der Evangelischen Kirche Birkelbach mit anschließendem Marsch zum

Gedenkfeiern in Bad Laasphe

Bad Laasphe. Am Volkstrauertag, 19. November, finden in den Ortschaften der Stadt Bad Laasphe folgende Gedenkfeiern statt:

Kernstadt Bad Laasphe

Die Gedenkstunde findet um 11.45 Uhr am Ehrenmal in Bad Laasphe statt. Im Anschluss an die Andacht von Pfarrer Post erfolgt die Kranzniederlegung durch die Stadt Bad Laasphe. Musikalisch umrahmt wird die Gedenkfeier von Friedhelm Nicklaus.

Feudingen

Im Anschluss an den Gottesdienst in der ev. Kirche findet gegen 11:15 Uhr am Feudinger Ehrenmal eine Gedenkfeier mit der Kranzniederlegung statt. Die Andacht wird Pfarrer Lehnisdorf abhalten. An der Gedenkfeier sind der der Tambourcorps TV 08 Feudingen, der Schützenverein Feudingen sowie die Freiwillige Feuerwehr beteiligt.

Niederlaasphe

Die Gedenkfeier beginnt um 10:30 Uhr in der Niederlaaspher Kirche unter Mitwirkung

der Chorgemeinschaft Niederlaasphe/ Weifenbach. Nach der Andacht gehen die Vereine sowie die Teilnehmerinnen und Teilnehmer gemeinsam zum Ehrenmal „Auf dem Hasselberg“. Dort finden die Ansprachen und Kranzniederlegungen durch den Tambourcorps Niederlaasphe für die Niederlaaspher Vereine sowie Ortsvorsteherin Waltraud Schäfer statt. Zum Abschluss spielt die Spielmannszuggemeinschaft Bad Laasphe/ Niederlaasphe unter der Leitung von Willi Dürr.

Banfe und Hesselbach

Die Gedenkveranstaltung zum Volkstrauertag findet für die beiden Ortsteile Banfe und Hesselbach in diesem Jahr gemeinsam statt. Die Kranzniederlegung am Ehrenmal in Hesselbach findet um 11.30 Uhr statt. Hier werden die Gedenkreden für beide Ortsteile gehalten. Musikalisch umrahmt wird die Kranzniederlegung vom Posaunenchor.

Fischelbach

Die Gedenkstunde findet um 14 Uhr auf dem Friedhof in Fischelbach statt.

In den Advent feiern

Erndtebrück. Der VdK Ortsverein Erndtebrück lädt seine Mitglieder und Angehörigen am Sonntag, 3. Dezember, ab 14 Uhr, zu einer gemütlichen Adventsfeier in die „Mühle Acht“, Mühlenweg 6-8 in Erndtebrück, ein. Alle Jahre wieder kommt die Weihnachtszeit, wo sich Freunde und Familien zusammensetzen. So soll in froher Runde und mit musikalischer Untermauerung der 1. Advent gefeiert werden. Um besser planen zu können, bittet der VdK Vorstand Erndtebrück bis spätestens Samstag, 25. November, um Anmeldung bei Anne Wiesel unter (02753) 45 72 oder annewiesel@t-online.de, Christina Dickel unter (0160) 48 37 078 oder dickelchristina@web.de oder M. Baeumener unter m.baeumener-vdk@gmx.de.

Frühstück im Advent

Benfe. Am Sonntag, 3. Dezember, findet ab 10.30 Uhr ein Adventfrühstück für Junggebliebene im Gemeindehaus in Benfe statt. Eingeladen sind alle Benfer und Ludwigsecker Bürgerinnen und Bürger, sowie Vereinsmitglieder des FC Benfe, des Heimatvereins Benfe und des Schützenvereins Benfe ab dem 60. Lebensjahr mit ihren Partnern, auch wenn diese jünger sind. Um besser planen zu können, wird um Anmeldung bis Donnerstag, 30. November, gebeten. Anmeldungen werden von Markus Six unter ☎(0170) 87 44 339, Fabian Kühn unter ☎(0160) 94 83 53 19 und Heiko Stöcker unter ☎(0171) 40 39 630 entgegen genommen. Die Vereine freuen sich auf einen schönen 1. Advent.

Termine am Volkstrauertag

Bad Berleburg. Auch in den Dörfern rund um die Stadt Bad Berleburg finden anlässlich des Volkstrauertages am Sonntag, 19. November, Gedenkfeiern statt:

Wingeshausen

Der Gottesdienst zu Volkstrauertag findet um 10.30 Uhr in der Kirche in Wingeshausen statt. Diesen Gottesdienst hält Pfarrerin Ursel Groß. Der Gottesdienst in der Friedhofskapelle Aue entfällt. Im Anschluss findet um 11.30 Uhr die Kranzniederlegung am Wingeshäuser Denkmal statt. Auch lädt das Presbyterium im Anschluss an den Gottesdienst in Wingeshausen um 11.30 Uhr herzlich alle wahlberechtigten Gemeindeglieder zu einer Gemeindeversammlung ein. Das Presbyterium wird über die Aufgaben einer Presbyterin beziehungsweise eines Presbyters sowie über das Wahlverfahren zur Kirchwahl 2024 informieren.

Schameder

Gegen etwa 14.30 Uhr trifft man sich in Schameder am Ehrenmal. Vorher um 14 Uhr findet der Gedenkgottesdienst in der Friedhofskapelle Schameder statt.

Zinse

Die Gedenkfeier zu Volkstrauertag findet in Zinse bereits am Samstag, 18. November, um 14 Uhr am Ehrenmal in Zinse statt.

Balde

Auch in Balde findet die Gedenkfeier bereits am Samstag, 18. November, um 17 Uhr in der Friedhofskapelle statt und anschließend am Ehrenmal.

Arfeld

Nach dem Gottesdienst in der Arfelder Kirche, welcher um 10.30 Uhr beginnt, werden sich die Delegationen der Vereine in der Arfetalstraße sammeln, um traditionell gemeinsam zum Ehrenmal oberhalb von Arfeld zu marschieren. Dort wird mit einer kurzen Ansprache des Ortsvorstehers der Kriegsopfer gedacht und ein Kranz niedergelegt werden.

Schüller/Wemlighausen

Die Heimatvereine der beiden Ortschaften Schüller und Wemlighausen treffen sich um 9.45 Uhr auf dem Schulhof. Die Feierstunde mit Kranzniederlegung findet um 10 Uhr am Ehrenmal

Begleitung in schweren Zeiten

Bad Berleburg. Der Umgang mit Leben, Sterben sowie Abschied und Trauer kann für viele Menschen eine emotionale Herausforderung darstellen. Um diese wichtigen Themen näher zu beleuchten und wertvolles Wissen zu vermitteln, lädt der DRK herzlich zu einem kostenfreien Podiumsgespräch am Montag, 27. November von 17 bis 18.30 Uhr in den DRK interkulturellen Mehrgenerationentreffpunkt (Alte Landratsvilla), Poststraße 40 ein. Diese Veranstaltung bietet die Gelegenheit, mehr über das Leben, den Sterbeprozess und den Umgang mit Trauer und Abschied zu erfahren. Die Podiumsgäste, Marion Bock, Koordinatorin des Ambulanten Hospizdienstes des Diakonischen Werk Wittgenstein, Markus

Dreisbach vom Ruheforst Bad Berleburg, Trauerrednerin Beate Kuhn, Pfarrerin Christine Liedtke von der evangelischen Kirchengemeinde Bad Berleburg, und Herr Wetter von Bestattung Hackenbracht, möchten dazu ihre Erfahrungen und Einblicke teilen. Dabei kann man erfahren, wie man in schwierigen Zeiten Unterstützung und Trost finden kann, aber auch ehrenamtlich aktiv werden kann. Dafür werden unter anderem lokale Unterstützungsangebote in Bad Berleburg vorgestellt. Die Veranstaltung richtet sich an alle Interessierten, ist kostenfrei und erfordert keine Anmeldung. Weitere Informationen gibt es unter a.george@drk-siegen-wittgenstein.de oder telefonisch unter ☎(0151) 2551 1707.

bei der Kirche statt. Um rege Teilnahme wird gebeten.

Richstein

Um 16 Uhr findet in der Friedhofskapelle ein Gottesdienst mit anschließender Kranzniederlegung am Ehrenmal unter Beteiligung der örtlichen Vereine statt.

Alertshausen

Traditionsgemäß findet eine kurze Gedenkfeier zum Volkstrauertag am Ehrenmal in Alertshausen statt. Die Teilnehmer treffen sich um 10.20 Uhr am Dorfgemeinschaftshaus. Der Männergesangsverein Lyra aus Elsoff übernimmt dieses Jahr wieder die musikalische Begleitung. Ortsvorsteher Georg Freitag bittet um rege Teilnahme.

Schwarzenau

Die Schwarzenauer Gedenkveranstaltung findet um 11.30 Uhr am Ehrenmal auf dem Friedhof statt. Die Vereine und Verbände treffen sich zum gemeinsamen Einmarsch um 11.15 Uhr an der Kirche. Der Ortsvorsteher freut sich auch über teilnehmende Schwarzenauer außerhalb der Abordnungen der Vereine und Verbände.

Berghausen

In Berghausen beginnt die Feier um 10.30 Uhr mit dem

Gottesdienst in der Kirche. Anschließend findet die Kranzniederlegung mit den örtlichen Vereinen am Ehrenmal statt.

Dotzlar

Die Gedenkfeier findet um 11 Uhr am Ehrenmal in Dotzlar statt. Die Vereine treffen sich entsprechend früher in der Dorfmitte.

Raumland

Die Raumländer Vereine treffen sich um 8.45 Uhr im Gemeindehaus bei der Kirche zum gemeinsamen Kirchgang und anschließender Gedenkfeier am Ehrenmal.

Christianseck

In Christianseck findet die Gedenkveranstaltung mit Andacht ab 9 Uhr in der Friedhofskapelle statt.

Hemschlar

Bereits am Samstag, 18. November, um 16 Uhr findet in der Friedhofskapelle in Hemschlar ein Gedenkgottesdienst statt, mit anschließender Kranzniederlegung am Ehrenmal. Hierzu sind alle Hemschlarer und interessierte Bürger herzlich eingeladen, an dieser Veranstaltung teilzunehmen.

In stiller Trauer



Wir gedenken unseres verstorbenen Mitgliedes

Georg Homrighausen (Pauls)

Er war Gründungsmitglied und großer Förderer des Vereins.

Wir trauern mit seinen Angehörigen und werden ihn nie vergessen.

TuS Diedenshausen 1950 e. V.

Nachruf

Am 3. November verstarb unser Ehrenmitglied

Gerhard Wetter

im Alter von 85 Jahren.

Seit 1959 war er Mitglied im TSV Aue-Wingeshausen e.V.. Wir sind dankbar für seine langjährige Vereinstreue und werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Unser Mitgefühl gilt seiner Familie.



TSV Aue-Wingeshausen
Der Vorstand
und Förderverein

Wir erhielten die traurige Nachricht,
dass unser Ehrenmitglied

Oberfeuerwehrmann

Georg Homrighausen

Träger des Feuerwehrzeichens in Silber

verstorben ist.

Mit den Angehörigen trauern wir um unseren Kameraden,
der sich während seiner langjährigen aktiven
Dienstzeit als hilfsbereiter Freund und
Feuerwehrmann ausgezeichnet hat.

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

**Freiwillige Feuerwehr Bad Berleburg
Löschgruppe Diedenshausen**

**Löschgruppenführer Löschzugführer Wehrführer
S. Gaß M. Krämer K. Langenberg**

Antreten der Kameraden der Löschgruppe Diedenshausen
ist am Samstag, den 18.11.2023 um 14:15 Uhr
in Diedenshausen bei der Kirche.

Wir trauern um unseren lieben Freund

Helmut

Dein plötzlicher Tod macht uns fassungslos
und reißt eine große Lücke in unseren
Freundeskreis und in unsere Herzen.
Es ist für uns alle unvorstellbar,
dass wir dich nicht wiedersehen werden.

Wir danken dir für deine ehrliche Freundschaft
und für die vielen gemeinsamen Erlebnisse,
durch die wir dich nie vergessen werden.

Unser tiefstes Mitgefühl gilt Helga und der Familie.

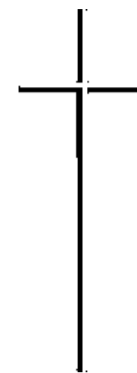
Deine Freunde

**Rosi und Joachim, Gertrud und Rainer,
Ursel und Peter, Brunhilde und Norbert,
Ingrid und Hartmut, Reinhild und Andreas**

1. Jahresgedächtnis

Ann Pfeiffer

* 14.07.1943 † 13.11.2022



We miss you mum.
We thought of you with love today,
but that is nothing new.
We thought about you yesterday,
and days before that too.
We think of you in silence.
We often speak your name.
All we have are memories,
and your picture in a frame.
Your memory is our keepsake,
with which we'll never part.
God has you in his keeping,
we have you in our heart.

Deine Töchter

Sehr traurig nehmen wir Abschied von unserem
ehemaligen Mitschüler

Lothar Stenger

Wir empfinden tiefes Mitgefühl mit
der Familie, den Angehörigen und Freunden von Lothar.

In stillem Gedenken

**Abiturjahrgang 1983
Städtisches Gymnasium Bad Laasphe**

Nachruf

Wir trauern um unseren Mitarbeiter, Kollegen und Freund

Ralph Boshof

der viel zu früh im Alter von nur 59 Jahren verstorben ist.

Ralph war 36 Jahre in unserem Unternehmen ein sehr wertvoller,
zuverlässiger und geschätzter Mitarbeiter.

Wir werden ihn stets in dankbarer und liebevoller Erinnerung bewahren.

Unser besonderes Mitgefühl gilt seiner Familie und allen,
die ihm nahe standen.



Geschäftsleitung und alle Mitarbeiter der

3F Handelsgesellschaft mbH

Bad Berleburg, im November 2023

*Wir haben zusammen gearbeitet,
gelacht, geschimpft, geredet,
gewandert, gefeiert, gebangt,
gehofft....*



Wir trauern um unseren
Arbeitskollegen

Lothar

**Du fehlst uns,
deine Kollegen aus dem
Technologiezentrum, HWS**

*Du wolltest geben, wir mussten Dich geben lassen,
obwohl wir es nicht verstehen.*

Jetzt bleibt uns nichts von Dir,
als die Erinnerung an Deine Augen,
dein Lächeln, Deine Hände in den
Herzen der Menschen die Dich lieben.

Helga
Nadine und Marco
mit Luk und Maxine
Miriam und Christopher
und alle Angehörigen



*Helmut
Ewinger*

* 09.07.1951 † 10.11.2023

Die Beisetzung findet im engsten Familien-
und Freundeskreis statt.
Danach gehen wir in aller Stille auseinander.

Statt Karten

*Wenn ihr an mich denkt,
seid nicht traurig.
Erzählt lieber von mir
und traut Euch ruhig zu lachen,
so wie ich es immer gern tat.
Lasst mir einen Platz in eurer Mitte
so wie ich ihn im Leben hatte.*

*Was Du für uns gewesen
das wissen wir allein.
Hab Dank für Deine Mühe
Du wirst uns unvergessen sein.*



In Liebe und Dankbarkeit und voller schöner Erinnerungen lassen wir Dich gehen.

Wir nehmen Abschied von meiner lieben Ehefrau, unserer guten Mutter,
Schwiegermutter, Oma, Schwiegertochter, Schwester, Schwägerin und Tante

Ursula (Ulla) Wilke

geb. Stremmel

* 18.01.1951 † 10.11.2023



Eine weiße Rose

**Dein Friedhelm
Thorsten und Heike
Luisa
Jörn und Katja
Maximilian und Leona
Marek
Wilfried**

57319 Bad Berleburg-Weidenhausen, Rothenbachweg 6

Die Trauerfeier findet am Mittwoch, den 15. November 2023, um 14.00 Uhr
in der Friedhofskapelle Weidenhausen statt, anschließend Beisetzung.

Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir abzusehen.
Nach der Beisetzung gehen wir still auseinander.

Tief betroffen erhielten wir Freitag früh die Nachricht vom Tod unseres
ehemaligen Mitarbeiters

Helmut Ewinger

der für uns alle unerwartet im Alter von 72 Jahren verstorben ist.

Helmut Ewinger war von 1978 bis zu seinem altersbedingten Ausscheiden 2014
in unserem Unternehmen beschäftigt. Nahezu sein gesamtes Berufsleben hat er
im Wittgensteiner Möbelhaus zugebracht. Zunächst als Schreiner zur Auslieferung
unserer Möbel und Küchen und später als Verkaufsberater war er bei unseren
Kunden bekannt, geschätzt und beliebt. Seine hohe Fachkompetenz und seine
freundliche Art war bei Kunden, Kollegen und Lieferanten sehr geschätzt. Auch
noch während seines Ruhestandes stand er unserem Unternehmen weiterhin mit
Rat und Tat zur Verfügung.

Helmut Ewinger hat maßgeblich und mit hohem persönlichen Einsatz die nachhal-
tige Unternehmensentwicklung unseres Hauses geprägt. Mit viel Weitblick für die
Bedürfnisse unserer Kunden und seinem tiefgehenden Fachwissen hat er zudem
wichtige Impulse gesetzt, die bis heute in positiver Form nachwirken.

Für uns alle war Herr Ewinger ein wichtiger Ansprechpartner. Wir verlieren nicht nur
einen fleißigen Mitarbeiter, sondern einen guten Freund. Wir sind Helmut Ewinger
zu tiefem Dank verpflichtet und trauern mit seiner Familie, der wir unser herzliches
Beileid aussprechen.

**Familie Wolfgang Fischer, Geschäftsleitung und Mitarbeiter des
WITTGENSTEINER MÖBELHAUS Bad Laasphe**

55
70
JAHRE
MODE&STYLE
EITZENHÖFER
ERLEBEN!

20%

**JUBILÄUMS
RABATT**

*auf reguläre nicht reduzierte
Modeartikel, gültig vom
09.11.-24.11.23; gilt nicht
auf Home&Living



**JUBILÄUMS
VERKAUF
Do. 09.11.-
Fr. 24.11.2023**

Scan mich!

Infos zum
Jubiläums-
gewinnspiel



eitzenhoefer.com

Bahnhofstraße 17-19 35066 Frankenberg
Mo - Fr 09.30-18.30 Uhr Sa 09.30-17.00 Uhr

MODE&STYLE
EITZENHÖFER
ERLEBEN!